

Der *Lindenstein*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



Unsere Umwelt

Nachhaltigkeitsprojekt
„Bienenwiese“

Alle Informationen zum Nachhaltigkeitsprojekt „Bienenwiese“ finden Sie auf Seite 10.

Stadtgeschehen

- Bericht aus der Stadtratsitzung
ab Seite 8
- Rückblick Weinfrühling 2018
Seite 12
- Danke schön an die „Frühjahrsputzer“
ab Seite 13

Leben und Freizeit

- 27. Dorffest in Petersroda
Seite 19
- Heideloh feiert 630-jähriges Jubiläum
Seite 20
- Mühlentag in Brehna zu Pfingsten
Seite 24





Amtlicher Teil

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna** am 22.05.2018, um 17:00 Uhr.

Sitzungsnr.: JB SB - 001/2018

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

| TOP | Betreff | DSNR |
|-----|--|-----------------|
| | Öffentliche Sitzung | |
| 1. | Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. | Vorstellung der gewählten Jugendbeiräte | |
| 4. | Wahl des Vorstandes des Jugendbeirates der Stadt Sandersdorf-Brehna | 030/2018 |
| 5. | Beschluss der Geschäftsordnung für den Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna | 031/2018 |
| 6. | Projektplanungen 2018 | |
| 7. | Jugendfragestunde | |
| 8. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| | Nichtöffentliche Sitzung | |
| 9. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| 10. | Organisatorische Angelegenheiten | 032/2018 |
| 11. | Wahlangelegenheiten | |
| 12. | Schließung der Sitzung | |

gez. Andy Grabner, Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Glebitzsch** am 29.05.2018, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: OR GLE - 003/2018

Sitzungsort: Gemeindezentrum Glebitzsch, Mühlenweg 1, 06794 Sandersdorf-Brehna OT Glebitzsch

Tagesordnung

| TOP | Betreff | DSNR |
|-----|--|-----------------|
| | Öffentliche Sitzung | |
| 1. | Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung vom 17.04.2018 | |
| 4. | Kontrolle der Festlegungen/Hinweise aus der Niederschrift vom 17.04.2018 - öffentlicher Teil | |
| 5. | 3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna | 033/2018 |

- | | | |
|-----|---|-----------------|
| 6. | 1. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna | 034/2018 |
| 7. | Einwohnerfragestunde | |
| 8. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| | Nichtöffentliche Sitzung | |
| 9. | Kontrolle der Festlegungen/Hinweise aus der Niederschrift vom 17.04.2018 - nichtöffentlicher Teil | |
| 10. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| 11. | Grundstücksangelegenheit | 035/2018 |
| 12. | Grundstücksangelegenheit | 036/2018 |
| 13. | Schließung der Sitzung | |

gez. Reinhard Kabsche, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Ramsin** am 30.05.2018, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: OR RAM - 003/2018

Sitzungsort: Bürgerraum Ramsin, Zscherndorfer Str. 9, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Ramsin

Tagesordnung

| TOP | Betreff | DSNR |
|-----|---|-----------------|
| | Öffentliche Sitzung | |
| 1. | Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung vom 18.04.2018 | |
| 4. | Einwohnerfragestunde | |
| 5. | 3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna | 033/2018 |
| 6. | 1. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna | 034/2018 |
| 7. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| | Nichtöffentliche Sitzung | |
| 8. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| 9. | Schließung der Sitzung | |

gez. Edgar Holicki, Vorsitzender

Beschlussprotokoll für den Stadtrat Sandersdorf-Brehna

Sitzungsnummer: SR SB - 003/2018 **Sitzung vom:** 26.04.2018

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Öffentliche Sitzung

3. **Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen**

Vergabeausschuss am 22.02.2018

- **Vergabe Energieeffiziente Beleuchtung in der Ballsporthalle Sandersdorf** DSNR: 010/2018
BSNR: VA SB - 002/2018

Stadtrat Sandersdorf-Brehna am 22.02.2018

- **Vergabe Breitbandausbau** DSNR: 009/2018
BSNR: SR SB - 005/2018
- **Vorrangseinräumung zum Grundstück Brehna Flur 12 Flurstück 204** DSNR: 002/2018
BSNR: SR SB - 006/2018
- **Rückabwicklung Veräußerung Flurstück 28, Flur 4, Gemarkung Glebitzsch** DSNR: 003/2018
BSNR: SR SB - 007/2018

Haupt- und Finanzausschuss am 21.03.2018

- **Einstellung SB Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Stadtmarketing** DSNR: 012/2018
BSNR: HFA SB - 012/2018

Vergabeausschuss am 05.04.2018

- **Vergabe Instandsetzung Notbeleuchtungsanlage Ballsporthalle Sandersdorf** DSNR: 013/2018
BSNR: VA SB - 003/2018
- **Vergabe Brandschutzertüchtigung Grundschule Zscherndorf** DSNR: 014/2018
BSNR: VA SB - 004/2018

8. **Ernennung Ortswehrleiter FFW Sandersdorf - Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit** DSNR: 021/2018
BSNR: SR SB - 020/2018

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 15 Abs. 3 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Brandschutzgesetz), in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. Juni 2001 (GVBl. LSA S. 190), zuletzt mehrfach geändert durch § 1 des Gesetzes vom 12. Juli 2017 (GVBl. LSA S. 133), auf Vorschlag der im Einsatzdienst tätigen Mitglieder der Ortsfeuerwehr Sandersdorf und mit Zustimmung des Kreisbrandmeisters, den Brandmeister Volkmar Wilke mit Wirkung vom 26.04.2018 bis 25.04.2024 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

9. **Feststellung der Gültigkeit der Wahl des Jugendbeirates der Stadt Sandersdorf-Brehna** DSNR: 022/2018
BSNR: SR SB - 008/2018

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 45 Abs. 1 S. 1 1. Alt. des KVG LSA die Gültigkeit der Wahl des Jugendbeirates der Stadt Sandersdorf-Brehna.

Der Beschluss wird mit 22 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

10. **Satzung des Jugendbeirates der Stadt Sandersdorf-Brehna** DSNR: 020/2018
BSNR: SR SB - 009/2018

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß §§ 8, 45 und 79 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) die vorliegende Satzung des Jugendbeirates der Stadt Sandersdorf-Brehna.

Der Beschluss wird mit 20 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 2 Enthaltungen angenommen.

11. **3. Änderung der Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna über die Entschädigung der Stadträte und ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungssatzung)** DSNR: 023/2018
BSNR: SR SB - 010/2018

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß §§ 8,45 Abs. 2 Nr. 1 sowie 35 KVG LSA die vorliegende 3. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna über die Entschädigung der Stadträte und ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungssatzung).

Der Beschluss wird mit 22 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

12. **Wahl zur Aufnahme in die Vorschlagsliste der Schöffenwahl 2018** DSNR: 024/2018
BSNR: SR SB - 011/2018

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt nach dem Erreichen einer 2/3 Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder des Stadtrates, gemäß § 36 Abs. 1 Satz 1 des GVG, die Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen entsprechend der in der Anlage beigefügten Vorschlagsliste.

Der Beschluss wird mit 19 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 1 Enthaltung angenommen.

13. **Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum geänderten Entwurf (Stand März 2018) des Bebauungsplanes „Magdalenengarten“ in der Ortschaft Stadt Brehna** DSNR: 018/2018
BSNR: SR SB - 012/2018

1. Für die Flurstücke 174/5, 174/6, 181/1, 1065/172, 27, 400 und Teilfläche aus 172/6 der Flur 8 in der Gemarkung Brehna soll der Entwurf zum Bebauungsplan „Wohnanlage Magdalenengarten“ im Planverfahren nach § 13a BauGB geändert werden.

Im WA 2 und WA 4 sind über die zwei Vollgeschosse hinaus kein Staffelgeschoss und kein Dachgeschoss zulässig. Im WA 3 sind über die drei Vollgeschosse hinaus kein Staffelgeschoss und kein Dachgeschoss zulässig.

Zur Festsetzung der Firsthöhe im WA 2 und WA 4 wird als erforderliche Bezugshöhe die Höhenlage des westlich gelegenen Flurstückes 186/23 der Flur 8 Gemarkung Brehna bestimmt.

Der festgesetzte Grünstreifen M3 wird südlich erweitert bis zur Geltungsbereichsgrenze und verläuft parallel zum WA 4 in einer Breite von 2 Meter. Die in diesem Bereich bereits vorhandenen Bäume und Sträucher sind zu erhalten.

Für die gesamte Erschließung des Baugebietes sind 1,5 Stellplätze pro Wohneinheit anzuordnen.

2. Mit dem Bebauungsplan der Innenentwicklung sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Wiedernutzbarmachung einer innerörtlichen Brachfläche für die Entwicklung von Wohnbauflächen festgelegt werden.
3. Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnanlage Magdalenengarten“ in der Ortschaft Stadt Brehna, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Textlichen Festsetzungen (Teil B) wird in der vorliegenden Fassung (Stand März 2018) gebilligt.
4. Der geänderte Entwurf wird gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegt. Gleichzeitig sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden und -städte, deren Aufgabenbereich durch die Aufstellung berührt werden kann, nach § 4 (2) BauGB zu unterrichten und am Verfahren zu beteiligen.

Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna hat gemäß §§ 8, 45 Abs.2 Nr. 1 und 79 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBL. LSA S. 288) in seiner Sitzung am 26.04.2018 folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Bildung eines Jugendbeirats

1. Die Stadt Sandersdorf-Brehna bildet einen ehrenamtlichen Jugendbeirat.
2. Der Jugendbeirat besteht aus mindestens 5 und höchstens 9 ehrenamtlichen Mitgliedern, die in der Wahl gewählt und vom Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna berufen werden. Bei Nichterreichen der erforderlichen Mindestmitgliederzahl gilt der Jugendbeirat als nicht gewählt. Weiterhin gehören dem Jugendbeirat beratend der Bürgermeister sowie ein von ihm Beauftragter der Stadtverwaltung an.
3. Die Amtszeit des Jugendbeirats beträgt 3 Jahre und beginnt mit der konstituierenden Sitzung des Jugendbeirats.
4. Die ehrenamtlichen Mitglieder des Jugendbeirats werden gemäß § 30 Abs. 3 KVG LSA durch den Bürgermeister auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben verpflichtet. Die Verpflichtung ist aktenkundig zu machen.

§ 2

Vorsitz

Der Jugendbeirat wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden, welcher gleichzeitig als Beiratssprecher fungiert, sowie 2 Stellvertreter. Näheres regelt die Geschäftsordnung, welche sich der Jugendbeirat selbst gibt.

§ 3

Aufgaben Rechte, und Pflichten

1. Der Jugendbeirat hat die Aufgaben, die Interessen und Belange der Jugendlichen der Stadt Sandersdorf-Brehna zu vertreten, Ansprechpartner für jugendliche Einwohner der Stadt Sandersdorf-Brehna zu sein und eine Zusammenarbeit mit den Schülervertretungen anzustreben.
2. Der Jugendbeirat arbeitet überparteilich und konfessionsneutral.
3. Dem Jugendbeirat obliegen zur Aufgabenwahrnehmung folgende Kompetenzen:
 - Abgabe von Stellungnahmen zu Vorhaben mit Relevanz für Jugendliche, welche im Zusammenhang mit der Beratung im Stadtrat und seiner Ausschüsse stehen
 - Rederecht des Vorsitzenden bzw. eines beauftragten Stellvertreters in den Angelegenheiten des Aufgabenbereichs des Jugendbeirats im Stadtrat und seinen Ausschüssen
 - Vorschlagsrecht über die Verwendung der öffentlichen Haushaltsmittel für den Jugendbereich
 - Budgetrecht über die Verwendung von öffentlichen Haushaltsmitteln bis zu einer Höhe von 1.000 €
4. Dem Jugendbeirat obliegen zur Aufgabenwahrnehmung folgende Pflichten:
 - Festlegung einer Geschäftsordnung, in der das Verfahren über die Häufigkeit der Sitzungen, Einladung, Abstimmung, Auflösung usw. geregelt ist.

- Abgabe von Stellungnahmen nach Aufforderung durch den Stadtrat und seiner Ausschüsse zu Vorhaben mit Relevanz für Jugendliche
- Mitwirkung an der Entwicklung der Stadt Sandersdorf-Brehna in allen Angelegenheiten der Kinder und Jugendlichen

§ 4

Wahlberechtigung, Wählbarkeit und Durchführung der Wahl

1. Wahlberechtigt und wählbar sind alle Jugendlichen der Stadt Sandersdorf-Brehna im Alter von 15 bis 25 Jahren, die mindestens 3 Monate in der Stadt wohnen.
2. Die Wahl wird an einem Wahltag durchgeführt, welcher mindestens 14 Tage vorher ortsüblich bekannt gemacht wurde. Die Wahl findet geheim, allgemein, unmittelbar, frei und gleich statt. Die Möglichkeit der Einreichung der Wahlvorschläge erfolgt durch persönliche schriftliche Aufforderung der nach Abs. 1 benannten Jugendlichen unter Mitteilung einer Frist der schriftlichen Bereitschaftserklärung zur Mitwirkung im Jugendbeirat.
3. Gewählt sind die Wahlbewerber, welche zahlenmäßig die 9 höchsten gültigen Stimmen erhalten haben. Nachrückende Mitglieder werden ebenfalls nach den zahlenmäßig höchsten erhaltenen Stimmen festgestellt. Vollendet ein Jugendbeiratsmitglied während der laufenden Wahlperiode das 26. Lebensjahr, kann es bis zum Ende der Wahlperiode weiterhin im Jugendbeirat tätig sein.

§ 5

Aufwandsentschädigung

Die ehrenamtlichen Mitglieder des Jugendbeirats erhalten eine Aufwandsentschädigung nach Maßgabe der Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit.

§ 6

Gleichstellung

Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten sowohl in männlicher als auch in weiblicher Form.

§ 7

Inkrafttreten

Die Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.
Sandersdorf-Brehna, 26.04.2018



Grabner
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Sandersdorf-Brehna

zum Abschluss der 2. Stufe (2013) der Lärmaktionsplanung und Umsetzung der 3. Stufe (2018) der Lärmaktionsplanung an Hauptverkehrsstraßen gemäß § 47 d BImSchG durch das Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt (LAU).

Mit Beschluss Nr. 025/2018 hat der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschlossen, dass für die 2. Stufe (2013) der Lärmaktionsplanung an Straßen mit mehr als 3 Mio. Fahrzeugen pro Jahr kein eigenständiger Lärmaktionsplan erstellt wird.

Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Öffentlichkeit wird die Möglichkeit gegeben, sich im Zeitraum vom 22.05.2018 bis zum 22.06.2018 dazu zu äußern. Ihre Hinweise werden erbeten per E-Mail an carina.brandt@sandersdorf-brehna.de. Sie können Ihre Stellungnahme per Post senden als auch direkt bei der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, Zimmer 24 in 06792 Sandersdorf-Brehna abgeben, wo Sie außerdem Einsicht in die Lärmkartierung aus dem Jahr 2012 nehmen können.

Gleichzeitig wurde der Bürgermeister und die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob für die 3. Stufe im Jahr 2018 eine konkrete Lärmaktionsplanung durchzuführen ist. Über den Start der 3. Stufe zur Lärmaktionsplanung wurde im Amtsblatt „Lindenstein“ Nr. 19/2017 informiert und die entsprechenden Bekanntmachungsplattformen zur Öffentlichkeitsbeteiligung genannt. Bis zum 30.11.2017 sind 9 Einsendungen für den Geltungsbereich der Stadt Sandersdorf-Brehna beim Landesamt für Umweltschutz in Halle eingegangen. Diese liegen dem Fachbereich Bau- und Ordnungsverwaltung zusammengefasst und anonymisiert vor.

Die Abwägung aller Bürgervorschläge erfolgt im Einvernehmen mit den jeweiligen Baulastträgern der Hauptverkehrsstraßen und wird in einem Lärmaktionsplanentwurf im Rahmen der 2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung weitere 4 Wochen öffentlich ausgelegt, um anschließend dem Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna zur Beschlussfassung vorzulegen. Auch die Entscheidung über eine Nichterstellung eines Lärmaktionsplanes bedarf einer Beschlussfassung durch den Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna. Ziel der Lärmaktionsplanung an Hauptverkehrsstraßen soll die Regelung von Lärmproblemen gemäß § 47d des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) sein sowie Möglichkeiten der Lärmminde- rung darstellen.

Sandersdorf-Brehna, den 03.05.2018

Andy Grabner
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Sandersdorf-Brehna

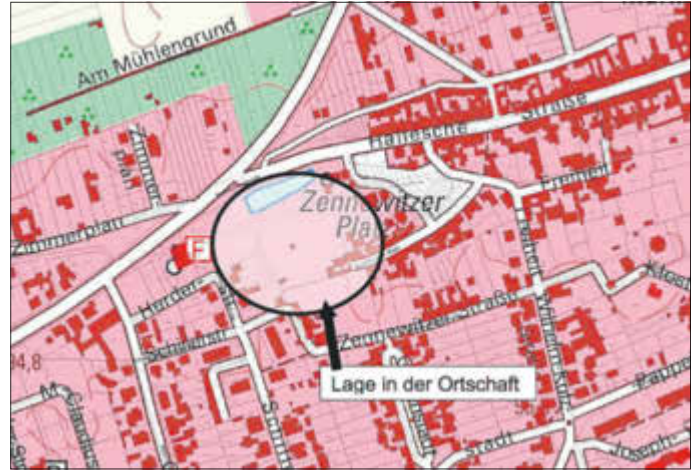
**Öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfs
des Bebauungsplanes „Wohnanlage Magdalenen-
garten“ in der Ortschaft Stadt Brehna**

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna hat in öffentlicher Sitzung am 26.04.2018 den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnanlage Magdalenengarten“ in Brehna nach

§ 13a BauGB gebilligt und beschlossen diesen im beschleunigten Verfahren gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszu- legen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Wohnanlage Magdalenengarten“ liegt südlich der Halleschen Straße mit Anschluss an den Zennewitzer Platz. Katastermäßig umfasst der Geltungsbereich die Flurstücke 174/5, 174/6, 181/1, 1065/172, 27, 400 und dem Teilflurstück 172/6 der Flur 8 in der Gemarkung Brehna und ist im beigefügten Planausschnitt dargestellt.

Planausschnitt ohne Maßstab



Quelle: Geobasisdaten©Geobasis-DE/LVermGeo LSA 2016/A 18-38911-09-14

Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnanlage Magdalenengarten“, bestehend aus der Planzeichnung, den Textlichen Festsetzungen und der Begründung nebst Anlage wird in der Zeit

vom 28.05.2018 bis einschließlich 03.07.2018

| | |
|------------|--|
| Montag | 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 – 12.00 Uhr |

in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, im Fachbereich Bau- und Ordnungsverwaltung, Zimmer 24 in 06792 Sandersdorf-Brehna zu jedermanns Einsicht ausgelegt.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie der Entwurf können ebenso während der Auslegungszeit auf der Internetseite der Stadt Sandersdorf-Brehna www.sandersdorf-brehna.de > **Bürger** > **Aktuelles** > **Öffentliche Bekanntmachungen** eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht rechtzeitig während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können.

Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Sandersdorf-Brehna, den 03.05.2018

Andy Grabner
Bürgermeister

Ländlicher Wegebau zwischen den Ortschaften Ramsin und Zscherndorf

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Stadt Sandersdorf-Brehna führt im Rahmen des ländlichen Wegebauprogramms die Errichtung eines Multifunktionsweges im Frühjahr/Sommer 2018 durch. (Realisierungsbeginn voraussichtlich Ende Mai, Ausführungszeitraum etwa 2 – 3 Monate.)

Dieser erstreckt sich zwischen der verlängerten Mühlstraße im Ortsteil Ramsin und der Lieselotte-Rückert-Straße im Ortsteil Zscherndorf auf einer Länge von ca. 1.000 m. Hierbei soll die Trasse des vorhandenen, derzeit noch unbefestigten, Feldweges genutzt werden.

Der Weg dient der besseren Verbindung zwischen den Ortsteilen Zscherndorf und Ramsin, vor allem für Fahrradfahrer sowie für den landwirtschaftlichen Verkehr.

Im Zuge der Maßnahme kann es zu Behinderungen im Anbindungsbereich der vorhandenen Straßen sowie der Erreichbarkeit der einzelnen Felder kommen.

Diese Behinderungen werden jedoch so gering wie möglich gehalten.

Stefan Rosenkranz

*Sachbearbeiter Tiefbau und Grünflächen
Bau- und Ordnungsverwaltung*

Stadtarchiv geschlossen

Das Stadtarchiv Sandersdorf-Brehna bleibt bis einschließlich **18.05.2018** geschlossen. Wir wünschen Ihnen schöne Pfingsten und stehen Ihnen ab dem 22.05.2018 zu den regulären Öffnungszeiten für Terminvereinbarungen und Anfragen wieder zur Verfügung.

Anja Aschenbach - Stadtarchiv

Stellenausschreibung

Die Stadt Sandersdorf-Brehna sucht zum 01.08.2018 **eine/n Sachbearbeiter/in Auskunft und Zentrale**

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Betreuung der Telefonzentrale und Weiterleitung an die Fachämter
- Holen der Eingangspost vom Postamt
- Bearbeitung der Ausgangspost
- Annahme und Versand von Kleinpaketen
- vereinzelte Botendienste
- Erteilen von Auskünften an Bürger
- Betreuung der Kopierer
- einfache Schreibtätigkeiten
- Bedarfsfeststellung und Beschaffung des Büromaterials
- Vertretung für das Sekretariat des Bürgermeisters

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Ausbildung aus dem Bereich Büroorganisation
- mehrjährige berufliche Erfahrung mit Bürotätigkeiten sind wünschenswert
- die Fähigkeit, strukturiert und nach zeitlichen Vorgaben zu arbeiten
- gepflegte Erscheinung, freundliches Auftreten und eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Führerscheins Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine auf 2 Jahre befristete Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden (Verlängerung möglich)
- die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 3 TVöD
- ein eigenes gestaltbares Arbeitsgebiet

Die Stelle ist gleichermaßen für Frauen und Männer geeignet.

Die Stadt Sandersdorf-Brehna sieht sich in der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt Bewerbungen schwerbehinderter Menschen.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet. Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und Beurteilungen) einschließlich eines frankierten Rückumschlages (ist dieser nicht beigefügt, werden die Unterlagen nach 6 Monaten vernichtet) senden Sie bitte bis spätestens

Donnerstag, den 31.05.2018, 16.00 Uhr

an

Stadt Sandersdorf-Brehna

Personalwesen

Bahnhofstraße 02

06792 Sandersdorf-Brehna.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Sachbearbeiterin für Personalangelegenheiten Frau Senf unter andrea.senf@sandersdorf-brehna.de oder Tel.: 03493 801-25 zur Verfügung.



„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de
Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:** Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:** Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

Bericht aus der Stadtratssitzung vom 26.04.2018

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna tagte am 26.04.2018. *(Das dazugehörige Beschlussprotokoll finden Sie im Amtlichen Teil dieser Ausgabe ab Seite 2.)* Zur „Einwohnerfragestunde“ erkundigte sich Herr Ewald aus Roitzsch zu folgenden Themen:

1. Wie lange soll das Roitzscher Rathaus noch ungenutzt bleiben?
2. Wie geht es aktuell im Gewerbegebiet „Stakendorfer Busch“ weiter?
3. Im Ortsteil Roitzsch gab es seit etwa einem halben Jahr keine Ortschaftsratsitzung. Wann soll die Nächste stattfinden?

Dazu antwortete ihm Bürgermeister Andy Grabner:

1. Aktuell steht noch keine Folge-nutzung fest. Über eine externe Nutzung wird demnächst entschieden. Der Ortschaftsrat sowie der Stadtrat werden beteiligt.
2. Momentan laufen weit fortgeschrittene Verhandlungen mit mehreren potentiellen Ansiedlern, sodass hoffentlich bald mit sichtbaren Ergebnissen zu rechnen ist.
3. Bisher waren keine Tagesordnungspunkte geplant, sodass es zu keiner Sitzung kam. Jedoch können sich die Bürgerinnen und Bürger jederzeit direkt an den Ortsbürgermeister zu den Sprechzeiten bzw. die Stadtverwaltung wenden. Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates wird voraussichtlich am 4. Juni 2018 in Roitzsch stattfinden

Unter TOP 8 wurde der Beschluss gefasst, Volkmar Wilke zum **Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Sandersdorf zu ernennen** und in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen.

Des Weiteren wurde die **Gültigkeit der Wahl des Jugendbeirates der Stadt Sandersdorf-Brehna** festgestellt. Der Stadtrat stimmte diesem Beschluss mit 20 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und zwei Enthaltungen zu. Anschließend wurde dazu die Satzung des Jugendbeirates diskutiert und mehrheitlich beschlossen. *(Die Satzung des Jugendbeirates finden Sie auf Seite 5.)*

Der Stadtrat beschloss weiterhin die **Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen** des Landgerichtes Dessau-Roßlau mehrheitlich.

Zudem wurde der **Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum geänderten Entwurf des Bebauungsplanes „Magdalenengarten“ in der Ortschaft Stadt Brehna** beschlossen. Das städtebauliche Konzept richtet sich aufgrund des erhöhten Bedarfs im Mietwohnungssegment in der Ortschaft Stadt Brehna in Richtung Mehrgenerationswohnanlage mit ansprechender, begrünter Freiraumgestaltung. Demnach sollen auf der Plangebietsfläche mehrere Wohnhäuser mit bis zu 40 Wohneinheiten entstehen. Mit der Festlegung von 1,5 Stellplätzen pro Wohneinheit ist für eine ausreichende Anzahl an

Stellplätzen im Plangebiet gesorgt. Der Entwurf der künftigen Bebauung setzt eine 2- und 3-geschossige Bauweise unter Ausschluss von Dach- und Staffelgeschossen fest. *(Die amtliche Bekanntmachung finden Sie auf Seite 6.)* Weiterhin wog der Stadtrat die **Durchführung einer Lärmaktionsplanung an Hauptverkehrsstraßen** ab. *(Siehe dazu Seite 6.)*

Unter dem Punkt **„Bekanntgaben und Anfragen“** wurden von den Stadtratsmitgliedern u.a. folgende Themen angesprochen:

- Bürgermeister Andy Grabner informierte die Anwesenden u. a. über die geplante Eröffnung des Freibades in Roitzsch am 18. Mai und lud zum Anbaden ein.
- Auf Anfrage berichtete Sabine Montag (Fachbereichsleiterin Zentrale Dienste und Recht) über die Auswirkungen der aktuellen Tarifverhandlungen. Insgesamt belaufen sich die Mehrkosten auf rund 218.000 €. Diese können aus dem geplanten Personalbudget voraussichtlich gedeckt werden.

Die nächste planmäßige Stadtratssitzung des Stadtrates Sandersdorf-Brehna findet am Donnerstag, dem 28.06.2018 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2 in 06792 Sandersdorf-Brehna, statt.

Julia Waack

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing

Girls´Day und Boys´Day - Zukunftstag in der Stadtverwaltung



Saskia Stein aus der 7. Klasse der Sekundarschule Roitzsch schnupperte in den Büroalltag des Sachgebietes Jugend, Soziales und Kitas.

Ende April fand der nun zur Tradition gewordene Zukunftstag für Mädchen und Jungen statt. Die jährliche Veranstaltung, die unter dem Namen „Girls´Day“ und „Boys´Day“ bekannt ist, bietet Schülerinnen und Schülern ab der Klassenstufe 5 die Möglichkeit, einen Tag lang Arbeitsluft zu schnuppern und verschiedene Berufe

kennen zu lernen. Aufgezeigt wird hierbei die gesamte Bandbreite an Ausbildungsberufen. So auch in der Stadt Sandersdorf-Brehna. Am diesjährigen Zukunftstag für Mädchen und Jungen am 26. April hatten zwei Schülerinnen die Möglichkeit, einen Einblick in die Arbeit und die Aufgaben der Stadtbibliothek und drei Schülerinnen und Schüler in der Stadtverwaltung (Fachbereich Finanzen und Zentrale Dienste und Recht) zu bekommen.

Julia Waack

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing

VfB Zscherndorf - Neubauübergabe

Nach dreijähriger Planung und Beschaffung von Fördermitteln wurde am 13.03.2018, nach seiner Fertigstellung, der Sanitärtrakt des Vereinsheims am Sportplatz den Fußballern des VfB Zscherndorf übergeben. Nicht nur die Fußballer, auch die Kinder der Kita und der Grundschule können zukünftig den Neubau nutzen.

„Mit dem Neubau haben wir mehrere Fliegen mit einer Klappe geschlagen“, sagte Ortsbürgermeister Michael Aermes. „Zum einen kann der alte Container, der bislang die Funktion eines Sanitärgebäudes hatte, weichen, und zum anderen verbessern sich durch den Neubau auch die Bedingungen für die Kinder der Kita und der Grundschule“.

Für die Präsidentin des VfB Zscherndorf, Karola Aschenbach, erfüllen sich mit der Übergabe des Anbaus langgehegte Wünsche.

Sie sagte: „Ich freue mich, dass die Arbeit, die unser ehemaliger Präsident Günter Harms in die Anlage gesteckt hat, nun zu Ende gebracht wurde.“ Vor drei Jahren



Andy Grabner, Klaus Hoffmann, Karola Aschenbach und Michael Aermes (v. l.) beim traditionellen Banddurchschnitt (Foto: Thomas Ruttko)

wurde vom Vorstand des VfB Zscherndorf der Antrag auf Fördermittel gestellt. Die Zusage kam 2017. Die Bauarbeiten, die insgesamt 72.000 Euro gekostet haben, konnten im März 2018 beendet werden.

Karola Aschenbach: „Mit der 30.000 Euro-Hilfe der Stadt Sandersdorf-Brehna und des Ortschaftsrates sowie den

8.000 Euro aus Eigenmitteln des Zscherndorfer Vereins haben wir für die Sportler und natürlich auch für den Ort etwas Schönes geschaffen.“

Der Vorstand des VfB Zscherndorf
i. A. Klaus Hoffmann

Schriftführer und Pressewart des Vereins

Anzeige

URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

FERIENHÄUSER IM FERIENPARK LENZ

MECKLENBURG-VORPOMMERN - DAS LAND DER TAUSEND SEEN

... Unser schönster Urlaub ...
Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne, Boot fahren, Angeln,
Kanutour, Picknick, Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!



DA MUSS ICH HIN!

STADTHAFEN MALCHOW

www.ferienpark-lenz.de

Mobil.: 0178-5319513 · Tel.: 039932-825201 · 17213 Malchow/OT Lenz · info@ferienkontor-mv.de



Erste Bienenwiese in Sandersdorf-Brehna oberhalb der Zscherndorfer Postgrube angelegt

Nachhaltige Bildungskooperation zwischen der Grundschule „An den Linden“ und der Förderschule „An der Kastanie“

Am 25. April wurde in Zscherndorf die erste Bienenwiese unserer Stadt ausgesät. In Kooperation mit dem Goitzsche Wildnis e.V., der hier die naturfachliche Beratung in Person von Carol Höger übernommen hat, und unter Anleitung des Naturschutzbeauftragten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Frank Koch, säten die Kinder der Klasse 1 b der Grundschule „An den Linden“ in Zscherndorf gemeinsam mit den Kindern der Mittelstufe der Förderschule für Kinder mit geistiger Behinderung „An der Kastanie“ aus Bitterfeld eine Wildblumenwiese aus. Es ist leider eine Tatsache, dass 75 % aller Insekten weltweit bereits ausgestorben sind. Gerade Bienen sind sehr bedeutend für das Leben auf der Erde. Ohne Bienen gäbe es kein Obst, kein Gemüse und keinen Honig mehr. Deshalb ist es ganz besonders wichtig, ihren Lebensraum zu erhalten. Dafür stellt die Stadt Sandersdorf-Brehna 1200 Quadratmeter Fläche zur Verfügung. Doch nicht nur der Naturschutz ist das Besondere und Nachhaltige dieser Kooperation, die Begegnung im Schulalltag zwischen Kindern mit und ohne Behinderung und damit das Bewusstsein, dass wir alle anders und trotzdem befreundet sind, kennzeichnet die Projektgemeinschaft der beiden Schulen, des Naturschutzvereines und der Stadt Sandersdorf-Brehna. Eine Urkunde „Bienenretter/in“ und eine Nachhaltigkeitsfibel für den Unterricht erhielten viele kleine und größere Schüler*innen als Dankeschön für die Hilfe beim Anlegen der Bienenwiese. Danke an Antje Wolf, Waltraud Hieke, Kathrin Östrovsky, Carol Höger, Frank Koch, Andy Grabner und Julia Waack für die tolle Unterstützung!

Doreen Scheffler, Projektkoordinatorin

Herzlich Willkommen Prof. Dr. San-Bre!

Als Arbeitsmaterial für den Unterricht beider Schulformen wurde von der Stadtverwaltung Sandersdorf-Brehna eine Nachhaltigkeitsfibel erstellt, die durch jedes zukünftige gemeinsame Projekt erweitert wird. Die Stadt Sandersdorf-Brehna unterstützt damit Bildung für nachhaltige Entwicklung. Als Leitfigur dient dabei der kleine Forscher Prof. Dr. San-Bre, der Kindern verschiedenste Bildungselemente nahe bringen wird.

Prof. Dr. San-Bre wurde von Alexa Sabarth gezeichnet, die mit dem Reiner Lemoine-Preis 2017 ausgezeichnet wurde. Sie hat Biologie studiert und arbeitet als freiberufliche Illustratorin auf einem kleinen Bauernhof in Diebzig (bei Köthen). Zwischen Dessau und Köthen ist sie auch als Naturpädagogin unterwegs. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alexasabarth.de und www.wildeschaeetze.de.

Prof. Dr. San-Bre im Wildblumenreich



Die Nachhaltigkeitsfibel Für Kinder an Grund- und Förderschulen



Ein Kooperation:
Bildung für nachhaltige Entwicklung
Goitzsche Wildnis e.V.
Postfach 101, 06872 Zscherndorf
Postfach 101, 06872 Zscherndorf
„An der Kastanie“ in Sandersdorf-Brehna
Stadt Sandersdorf-Brehna



Was tun mit Zielkonflikten der Nachhaltigkeit in Sandersdorf-Brehna?

Zweiter Workshop des Forschungsprojektes LAZIKN2030

Am 19. April fand im „Geschwister Scholl Heim“ in Zschemdorf der zweite Auftakt-Workshop statt - dieses Mal mit zivilgesellschaftlichen Akteuren. Aus den vielen Vorschlägen der Ortsbürgermeister wurden Einwohner*innen aus den Bereichen Vereine, Soziales, Politik und Wirtschaft eingeladen. 22 Bürger*innen folgten der Einladung und wurden von den wissenschaftlichen Dienstleistern der Stadt Sandersdorf-Brehna, Dr. Christiane Sell-Greiser und Birgit Böhm über das Forschungsvorhaben LAZIKN2030 und die Fragestellungen, mit denen wir uns beschäftigen, informiert.

Wie können wir den weiteren Ausbau der sozialen Infrastruktur, beispielsweise von Kindergärten, voran treiben, ohne künftige Generationen finanziell zu stark zu belasten?

Wie sollen wir uns vor dem Hintergrund des demografischen Wandels bezüglich unserer Ortsteile aufstellen?

Sollen wir diese weiter dezentral entwickeln oder ist es günstiger Zentren zu bilden? Wie können Daseinsfürsorge und Mobilität zwischen den Ortsteilen organisiert werden?

Das sind Fragen, die vor dem Hintergrund immer weiterer Vorgaben „von oben“, seitens Bundes- und Landesregierung, miteinander kollidieren. Ein Dilemma, aus dem es scheinbar keinen Ausweg gibt bzw. nur den, sich für eine der beiden Seiten zu entscheiden. Dabei verliert die andere Seite aber grundsätzlich. Doch ist das wirklich so? Gibt es tatsächlich nur schwarz oder weiß - oder haben wir Möglichkeiten, beide Teile der Fragestellung gut zu entwickeln?

Das war genau der Punkt, dem sich die Teilnehmenden im zweiten Teil widmeten. Hier wurden die Meinungen und die möglichen Lösungsansätze für die Zielkonflikte in verschiedenen Gruppen diskutiert. Sehr viele neue Aspekte kamen dabei zum Vorschein.

Der Wunsch nach etwas, das uns alle verbindet - nach einer gemeinsamen Stadtidentität für Sandersdorf-Brehna, kam deutlich zum Tragen. Sehr lobend erwähnt wurden die diesbezüglich bisherigen Anstrengungen der Stadtverwaltung. Ob „Mission Olympic“, die Aufrechterhaltung der Sportanlagen in den Ortsteilen oder auch gemeinsame Feste, bei denen sich Einwohner*innen aller Ortsteile begegnen können - alles das trägt dazu bei, den Blick von sich auf den jeweils Anderen zu richten. Auch sehr kritische Anmerkungen wurden laut. So die Frage, wenn alles von „oben“ gesteuert wird, ob wir hier „unten“-in Sandersdorf-Brehna überhaupt Einfluss nehmen können.

Getragen wurde der Abend durch den Vortrag unseres Bürgermeisters Andy Grabner, der Kommunalpolitik aus Sandersdorf-Brehna und die Herausforderungen hinsichtlich der Zielkonflikte sehr lebensnah beschrieb und sich den vielen Fragen der Workshop-Besucher stellte. Insgesamt erlebten die Bürger*innen interessante, ernste und nachdenklich stimmende drei Stunden zu Zielkonflikten der Nachhaltigkeit.

Besonderen Dank an Cornelia Hummel, die unsere Nachbereitungen tatkräftig unterstützte.

Doreen Scheffler, Projektkoordinatorin

Bei herrlichem Sonnenschein lockte der 2. Weinfrühling in Sandersdorf-Brehna viele Gäste



Unser 2. Weinfrühling in Sandersdorf-Brehna, der am 5. und 6. Mai 2018 auf dem Platz der Deutschen Einheit stattfand, wurde erneut dankbar angenommen. Ein Sommerwochenende Anfang Mai mit einem abwechslungsreichen Programm auf der Bühne lockte Familien, junge Leute und Senioren. Mit insgesamt vier Weinhändlern und zwei Winzern, die durchweg gut zu tun hatten, wurde der Weinfrühling in Sandersdorf-Brehna würdig gefeiert: Wer eine Runde um den Platz der Deutschen Einheit ging, fühlte sich wie in einem kleinen „Weinerlebnisdorf“: Es wurde getrunken, gefachsimpelt und gefeiert. Die gemütliche Lounge lud zum langen Verweilen ein, man brauchte nur einen guten Freund oder Bekannten, der stets für Nachschub in Sachen Getränke und Speisen sorgte. Denn sonst war der einmal ergatterte Platz schnell neu belegt. Am Samstag sorgten „Die 4 Schönen“ aus Halle (Saale) für eine heiße Party mit fetziger Musik, fast jeder Song wurde lauthals mitgesungen. Die Stimmung an diesem Samstagabend war fantastisch. Einen Winzerwein im gemütlichen Winzerdorf verkosten und

schließlich das richtige Tröpfchen zu finden, das war das Ziel an beiden Tagen. Mehr als 1.500 Besucher ließen sich die edlen Tropfen schmecken und genossen den Sommer Anfang Mai mit Freunden, Bekannten und in Familie.


Bereits ab 10 Uhr lud dann am Sonntag der Musikverein Sandersdorf 1981 e. V. mit zünftiger Blasmusik zum Fröhlichschoppen. Danach stellte das Sandersdorfer „Urgestein“ Phillip sein herausragendes musikalisches Talent unter Beweis. Im Anschluss daran kamen endlich auch die kleinen Besucher vom zweiten Weinfrühling in Sandersdorf-Brehna auf ihre Kosten: Das Familienmusical „Ritter Roland und Prinzessin Willnicht“ wurde ab 14 Uhr am Sonntag aufgeführt. Da hieß es: „Vormachen, mitmachen und erleben“. Die Kleinen waren begeistert!

Nach der Auslosung der diesjährigen Gewinner, jeder konnte sich über einen hochwertigen Tropfen der anwesenden Winzer und Weinhändler freuen, zeigte das Kinder- und Jugendballett Sandersdorf-Brehna sein Können! Wie immer: Eine tolle Choreografie und somit eine Augenweide.

Vielen Dank an alle Beteiligten, die Winzer und Gastronomen, die Kaffee- und Kuchenhelfer der Grundschule Sandersdorf, den Moderator Tobias Köppe, das Team vom Bauhof und die Jungs und Mädels von „Splitter Promotion“. Ihr großes Engagement und ihre Kreativität trugen maßgeblich zum erneuten Gelingen des großartigen Festes bei. Ein besonderer Dank gilt wieder der Freiwilligen Feuerwehr Sandersdorf, die mit ihren spannenden Aktionen (Bootfahren, Dosenspritzen, Rauchdemohaus, Hüpfburg und Feuerwehrrundfahrten) auch die kleinen Gäste unterhielten und somit insgesamt für ein tolles Familienfest sorgten.

Und: Nach dem Weinfrühling ist vor dem Weinfrühling! Sie sollten sich bereits jetzt schon das erste Maiwochenende 2019 im Kalender „rot“ markieren. Weitere Infos dazu werden zeitnah bekanntgegeben. Die Bildergalerie vom Weinfrühling 2018 finden Sie auf der Webseite der Stadt Sandersdorf-Brehna: www.sandersdorf-brehna.de

*Irina Schmaus
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*




Orientierungsberatung für Existenzgründer

Als erste Hilfe auf dem Weg in die Selbstständigkeit bieten wir Ihnen eine kostenfreie Orientierungsberatung. Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer Ideen! In Einzelgesprächen können Sie mehr über Gründungsformalitäten, Fördermittel und Finanzierungshilfen, Rechtsform und Businessplan erfahren.

Anschließend begleiten und vermitteln wir Sie gern an die entsprechenden Fachstellen und qualifizierten Dienstleister zur Vertiefung oder fachlichen Umsetzung Ihres Gründungsvorhabens.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei:
 Tina Kretschmer
 Telefon: 03493 80116
 E-Mail: tina.kretschmer@sandersdorf-brehna.de



Mehr Informationen
finden Sie
im Internet
unter
www.
sandersdorf-brehna.de

Danke den „Frühjahrsputzern“ in Ramsin am 21.04.2018

Bei herrlichem Frühlingswetter fanden sich ein paar mehr Einwohner, im Gegensatz zum Vorjahr, zum Frühjahrsputz am Dorfplatz in Ramsin ein.

Mit Hacke, Harke, Besen, Kettensäge

etc. wurden in mehreren Gruppen am Denkmal, am Dorfteich, am Dorfplatz, an der Grünfläche um die Trafostation Mittelstraße und auch im Kindergarten Arbeiten verrichtet.

Mein Dank gilt allen fleißigen Helfern, die am Samstagvormittag Zeit fanden, ihren Ort wieder ein ordentliches Dorfbild zu verschaffen.

Dabei wurde der Blick bereits auf die **630-Jahr-Feier am 18.08.2018** gerichtet, die sowohl am Dorfplatz, als auch am Gemeindezentrum stattfindet. Abschließend haben wir bei Bockwurst und Kaffee die Arbeiten ausgewertet.

Auch den Sportfreunden der AH-Mannschaft Ramsin möchte ich danken. Sie waren bereits am Freitag aktiv, um bei einer Entrümpelungsaktion im Kellerbereich weitere Unterstellmöglichkeiten zu schaffen.

*Ihr Ortsbürgermeister
Edgar Holicki*



Frühjahrsputz in der Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Am Samstag, dem 21. April 2018, fand in Ramsin der alljährliche Frühjahrsputz

statt. Die Kita „Sonnenschein“ nutzte diesen Anlass, um den Außenbereich für

die warme Jahreszeit zu verschönern. Schnell fanden sich bei bestem Wetter helfende Hände, die beim Frühjahrsputz fleißig anpackten.

So koordinierte die Kitaleiterin Kerstin Fiala den Arbeitseinsatz. Die Eltern der Kitakinder strichen Außen- und Picknickbänke neu mit Farbe an, reparierten zwei Spielhäuser und erneuerten den Balancierpfad.

Auch die Jüngsten packten tatkräftig mit an. Anschließend konnten die fleißigen Helfer ihren Arbeitseinsatz bei einem gemeinsamen Mittagessen ausklingen lassen.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten.

Das Team der Kita „Sonnenschein“



Frühjahrsputz im OT Heideloh



Am Samstag, dem 28.04.2018, fand unser jährlicher Frühjahrsputz statt. Wieder versuchten wir einige Bereiche, wie unseren Spielplatz, das Vereinsgelände der Feuerwehr, Bushaltestellen und Grünanlagen zu säubern. Sehr viel Herbstlaub und Unkraut wurden vernichtet. Auf dem Spielplatz wurden Bänke und die Sitzraufe neu gestrichen.



Zahlreiche Kinder und Erwachsene waren vor Ort, was uns sehr gefreut hat. Über 40 Einwohner haben tüchtig Hand angelegt für ein sauberes Dorf! Die Mitglieder der Feuerwehr verwöhnten alle Helfer anschließend mit Grillwürstchen und Getränken. Nochmals herzlichen Dank dafür. Natürlich danken wir auch allen fleißigen

Helfern, auch jenen, die nur vor ihrer Haustür geputzt haben. Wir hoffen, dass sich beim nächsten Frühjahrsputz in Heideloh noch mehr Bürger finden, die bereit sind, auch einmal etwas unentgeltlich zu tun.

Martina Schuckelt
Ortsbürgermeisterin Heideloh

Frühjahrsputz im Jagdrevier Heideloh

Mit Absprache der Jagdgenossenschaft und der Ortsbürgermeisterin beteiligten sich die Jäger des Revieres Heideloh am 28.04.2018 am Frühjahrsputz der Gemeinde Heideloh. Wir trafen uns im Revier und teilten uns so auf, dass alle Wald-Feldkanten und die Straße abgesucht werden konnten. „Bewaffnet“ mit blauen Müllsäcken ging es los. Schwere Dinge, wie Schutt, Schrott oder Autoreifen wurden mit PKW und Hänger weggefahren.

Neben diesen Sachen waren es vor allem Flaschen, Glas, Folie und Plastik, die gefunden wurden. Nachdem alle wieder am Treffpunkt angekommen waren, wurde der Anhänger beladen und der war voll.

Den gesammelten Müll durften wir in dem Container, den die Gemeinde



in Heideloh bereitgestellt hatte, dann entsorgen. Für uns beteiligte Jäger ist es unverständlich, wie Menschen mit ihrer Umwelt umgehen, ganz nach dem

Motto: „Ich bin es los, andere werden es schon beseitigen“.

Olaf Urbasik

LW-flyerdruck.de - Ihre Online-Druckerei
mit den fairen Preisen.

LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach anfragen: Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Frühjahrsputz in der Stadt Brehna

Er ist's

Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.
- Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist's!
Dich hab' ich vernommen!

Eduard Mörike
(Erstdruck 1828)

Liebe Leser,
die Beiträge im letzten Lindenstein zeigen, dass die Einwohner der Ortschaften gern bereit sind, mit helfender Hand einen Beitrag für Sauberkeit und Ordnung in ihrer Gemeinde zu erbringen.

Brehna steht dem nicht nach und wir wollen Ihnen in dieser Ausgabe zeigen, dass bei uns auch der Bär steppt. Die fleißigen Helfer aus Brehna und Umgebung trafen sich am 21.04.2018, um 08.00 Uhr, auf dem Bauhof. Es wurde viel geschafft, so dass die träumenden Veilchen in den öffentlichen Anlagen nun kommen können. Brehna war und



ist eine grüne und schöne Stadt. Und wir alle wissen: Schönheit hat ihren Preis. Pflege ist das Zauberwort und da ist jede helfende Hand willkommen. Mein Dank an alle Helfer, die vor Ort waren und an die Sportler und Angler, welche aus Termingründen eine Woche darauf ihre Reviere pflegten. Lieber Reinhard Erge! Die Mittagsversorgung liegt seit vielen Jahren in deiner Hand.

Du bist nicht nur bei der Brehnaer Schützengilde der 1. Gardekoch. Nein, auch bei uns bist du der erste (Bau)-Hoflieferant.

Allen Helfern auf diesem Weg meinen Dank für die geleistete Arbeit und auf weiterhin gute Kameradschaft.

Euer Ortsbürgermeister
Bernd Hubert

Frühjahrsputz in Petersroda

Auch in diesem Jahr war unser Frühjahrsputz ein voller Erfolg. Viele fleißige Helfer standen pünktlich 9.00 Uhr vor unserem Bauhof. Einwohner und Vereine beteiligten sich tatkräftig an unserer Aktion, die von der Stadt Sandersdorf-Brehna vor fünf Jahren ins Leben gerufen wurde. In kleinen Gruppen wurde Müll zusammengetragen, wurden Wege geharkt und Beete gereinigt.

Übers Jahr sammelte sich auf unserem Bauhof wieder ein riesiger Müllberg von gefundenem Unrat an, der von unseren Helfern auf den Container geladen wurde. Nach getaner Arbeit saßen wir bei frischen Getränken und Grillwürstchen in gemütlicher Runde zusammen. Ich möchte mich nochmals bei allen Helfern und Vereinen bedanken.

Simone Engfehr
Ortsbürgermeisterin



Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

VRmobil Kinderbus sorgt für strahlende Kinderaugen im „Glückspilz“ in Sandersdorf-Brehna

Für leuchtende Kinderaugen sorgt der nagelneue VRmobil Kinderbus in der Sandersdorf-Brehnaer Kindertagesstätte „Glückspilz“. Die Einrichtung hat Ende letzten Jahres an der Ausschreibung der Volksbank eG Köthen-Bitterfeld teilgenommen. Mit ihrem kreativen selbst gebauten Busmodell konnten sie bei über 20 Teilnehmern besonders überzeugen. So gehört jetzt ein mobiler Kinderbus im Wert von 3.000 Euro zum Fuhrpark der Kita. Zum Gratulieren kamen von der Volksbank eG Vertriebsleiter Jörg Mase und Kundenberaterin Annett Sieg-Spengler in die Tagesstätte und freuten sich über die Begeisterung der Kinder. Die kleinen Glückspilze bedankten sich im Rahmen ihres Frühlingsfestes am 25. April mit einem kleinen Programm bei der Volksbank eG. Der kleine Bus ist für maximal 6 Kinder im Alter von bis zu 3 Jahren ausgelegt. Durch das geringe Eigengewicht und seine spezielle Lenkung ist der Bus sehr angenehm zu fahren und ist damit



perfekt für die geplanten Ausflüge der Kleinsten in die Natur.
Vielen Dank an die Volksbank eG!

*Julia Waack
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*

„Kindergartenaquarium - Wir tauchen ab!“

Nixen, Fische, Blubberblasen, alles rund ums Wasser soll diesen Sommer Thema in der Kita „Max & Moritz“ in Zscherndorf sein. Dazu passend, hat sich uns eine tolle Möglichkeit ergeben. Wir haben ein Aquarium geschenkt bekommen und beschlossen, dass dieses mit neuen Bewohnern ein Teil von uns werden soll. Also haben sich einige Regenbogen-

und Sonnenkinder auf den Weg in die Tierhandlung „Tierparadies“ in Bitterfeld gemacht. Neben einer spannenden Busfahrt, kleinen Mäusen, Häschen und Papageien stand natürlich die Wahl unserer Fische im Mittelpunkt. An dieser Stelle einen großen Dank an die Mitarbeiter der Tierhandlung, die sich sofort bereit erklärt haben, in unsere Einrich-

tung zu kommen und unser Aquarium herzurichten. Am 20.04.2018 war es dann so weit und wir haben unsere kleinen Freunde begrüßt. Ab jetzt übernehmen die Kinder die Pflege für Goldi, Dori, Nemo, Arielle, Knutschi und Olivia. Es warten spannende Beobachtungen auf uns.

Das Team der Kita „Max & Moritz“



„Lesen macht Spaß!“ - Der traditionelle Lesetag an der Grundschule in Brehna



Anlass für unseren Lesetag ist jedes Jahr der Welttag des Buches am 23. April.

Alle Klassenlehrerinnen pflanzten und bereiteten langfristig diesen Höhepunkt im Schuljahr vor, um bei den Kindern die Freude am Lesen zu wecken. Wir konnten außerdem den bekannten Kinderbuchautor Ulf Borgmann, der seine Wurzeln in Brehna hat, begrüßen. Er erzählte über das Schriftstellerdasein und las aus seinen Büchern vor.

Alljährlich wird unsere Schule beim Lesewettbewerb auf Landkreisebene vom Lesekönig oder der Lesekönigin der Klassenstufe 3 vertreten.

In diesem Schuljahr gewann im direkten Vergleich der 3. Klassen

Swantje Urban. Wir drücken ihr für den 17. August ganz fest die Daumen.

Folgende Sieger wurden als tolle Leser ermittelt:

1. Klasse:

1. Platz, Sophia Laabs, Lgr. 1a
2. Platz, Malena Bercha, Lgr. 1b
3. Platz, Bastian Becker, Lgr. 1c

2. Klasse:

1. Plätze, Jette Naumann, 2a und Maria Panse, 2b
2. Plätze, Stella Ströfer, 2a und Mirko Schröter, 2b
3. Plätze, Zsombor Szeffü, 2a und Sarah Brüinig, 2b

3. Klasse:

1. Platz, Swantje Urban, 3b
2. Plätze, Paul Thomas, Henrik Pyttel, 3b
3. Platz, Heidi Bachmann, 3a

Die Bücherwürmer der Grundschule „Pestalozzi“ in Brehna



Wow, hier blüht etwas!



Die Klasse 1b der Grundschule in Brehna bestaunte die Tulpen, Hyazinthen, Narzissen und Krokusse in den Hochbeeten auf dem Schulhof.

So ein kleiner Anschlagsgarten ist eine tolle Sache!

Die Klasse 1b und Frau Schinkel



Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, dem 1. Juni 2018.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 22. Mai 2018, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge und Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Jugendclub zu Besuch bei der Berufs- und Ausbildungsbörse

Am Freitag, dem 06.04.2018, wurden wir als Jugendclub zur Job- und Ausbildungsbörse, organisiert vom JFV, eingeladen. Dort präsentierten sich aktuelle und zukünftige Sponsoren, sowie Unternehmen des Vereins. Wir wurden von Andreas Mrosek in Empfang genommen.

Er gab uns eine Einführungsrunde bei den Firmen SOLIBRO, VOLKSBANK, SCAN BEC, WBG-Wohnungsgesellschaft Wolfen, PAPENBURG, STRABAG und ABELLIO. Im Anschluss informierten sich die Jugendlichen interessenbezogen über mögliche zukünftige Ausbildungsplätze und Jobangebote bei den einzelnen Firmen der Umgebung. Auch über berufsbegleitende Studiengänge, die heute vermehrt an Bedeutung gewinnen, konnten sich die Jugendlichen Informationen einholen.

Im Anschluss gingen die Jugendlichen wieder in den Jugendclub und bereiteten den ersten Grillabend vor. Mit selbst gemachtem Salat sowie Buletten und Würstchen konnten wir uns perfekt auf das sommerliche Wetter einstellen.



Über 30 Jugendliche genossen einen tollen Abend in lockerer Atmosphäre und stimmten sich gemeinsam auf die Grillsaison 2018 ein.

*Fachkraft für soziale Arbeit
Andrea Hille*

Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Osterfeuer in Heidelberg

Na, wer sagt es denn! Das Osterwetter 2018 hatte seine Tücken und führte zur Absage des traditionellen Osterfeuers in der Ortschaft Heidelberg. Nun stellte sich heraus, dass der Feuerwehrverein Heidelberg keineswegs eine Absage im Sinn hatte, sondern mit einer terminlichen Verschiebung des Feuers von Karsamstag auf Vorwalpurgis das Wohl der Besucher im Sinn hatte! Und das hat geklappt!

Etwas über 100 Besucher, die vorwiegend aus Heidelberg und Großöberitz kamen, freuten sich bei herrlichem Wetter über ein von der Freiwilligen Feuerwehr Heidelberg betreutes großes Feuer mit Grillspezialitäten, Pommes und allerhand stärkenden Getränken. Es entwickelte sich ein Abend live er- und gelebter Nachbarschaft, während unsere Kinder den Beachvolleyballplatz als Sandspielplatz nutzten.



Am Ende bleibt eine geglückte Umpflanzung unseres Feuerwehrvereins für die Bewohner Heidelohs. Unser Dank geht an alle Verantwortlichen und Durchfüh-

renden für einen gelungenen Abend. Bis zum nächsten Mal.

Uwe Jäschke – Feuerwehr Heidelberg

Auf zum 27. Dorffest in Petersroda und 110-jähriges Gründungsjubiläum des Männerchores Petersroda vom 02.06.2018 – 03.06.2018



Samstag, 02.06.2018

10.15 Uhr

Fußballspiel F – Jugend United 4 Lions vs. SG R. gegen W. Thalheim

11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Festumzug mit dem Schalmeyenkapelle Plodda

12.30 Uhr

ESV II vs. Spg. Zscherndorf/Holzweißig II

12.30 Uhr – 15.30 Uhr

festliches Chorsingen

ab 12.00 Uhr

Spiel-und Spaß mit der Feuerwehr Petersroda, Hüpfburg

12.30 Uhr

Essen aus der Gulaschkanone

ab 14.30 Uhr

Kuchenbasar

16.00 Uhr - 17.00 Uhr

MUSIK-LIVE-COMEDY-SPEKTAKEL in Petersroda!! REMMI von DEMMI

17.00 Uhr –

Playback-Show mit den „Wunschis“ aus Ammendorf

18.30 Uhr

Disco Rund und die Live Band „Nimm zwei“

19.00 Uhr – 01.00 Uhr

„Orientalische Tänze“ mit Anisah und ihrem Ensemble Bella Leyla

21.00 Uhr

Sonntag, 03.06.2018

11.00 Uhr - 14.00 Uhr

musikalischer Frühschoppen mit den Schenkenberger Blasmusikanten, dem Männerchor Petersroda und der Tanzgruppe „Stardrust“ aus Wolfen – deftiger Speckkuchen - Kinderschminken, Hüpfburg

ab 11.00 Uhr

14.00 Uhr - 15.00 Uhr

Clownzaubershow mit Clown Petrino im Festzelt

15.00 Uhr

Kuchenbasar

15.00 Uhr - 15.30 Uhr

flotte Tänze mit dem Roitzscher Carnevalsverein

ab 16.00 Uhr

Auslosung Tombola

Eintritt frei

Tombola-Los 0,50 Euro

Änderungen vorbehalten!

Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist nicht gestattet.

Die Versorgung durch den ESV, das Bistro Pelikan, den Thurländer Hähnchengrill und ein Dönerstand ist an allen Tagen gesichert.

Wir möchten uns bei allen Sponsoren bedanken, die es auch in diesem Jahr wieder ermöglichen, eine Tombola zu veranstalten.



REMMI VON DEMMI



Leserbrief

Am 18.04.2018 hat ein lieber Mensch die Steuermarke unseres Hundes in Ramsin gefunden und uns in einem Briefumschlag zukommen lassen.

Leider haben Sie Ihren Namen nicht vermerkt, so dass wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken möchten.

Familie Carsten Mosert aus Ramsin

Seniorentreffen in Sandersdorf

Alle Seniorinnen und Senioren sind ganz herzlich zum Seniorentreffen am Donnerstag, dem 31. Mai 2018, um 14.00 Uhr in die Sportlergaststätte Sandersdorf eingeladen. Neben einem gemütlichen Kaffeetrinken werden Erfahrungen und Neuigkeiten ausgetauscht.

Ein Dankeschön an die Bibliothek

Ein herzliches „Danke“ der Bibliothek der Stadt Sandersdorf-Brehna und ihrer Leiterin Gudrun Weise für die Bereitstellung von Büchern für die Einrichtung Tagespflege und Betreutes Wohnen „Zum Waldblick“.

Das Personal der Einrichtung





630 Jahre Heideloh

9:00 Uhr Feuerwehrstaffeln 



**14:00 Uhr
Kinderprogramm mit
Clown Petri & Clown Peppi**

15:00 Uhr Kaffee & Kuchen



**16:00 Uhr
Auftritt Kinder & Jugendballett
Sandersdorf-Brehna**

**17:30 Uhr Auftritt
Sandra Reichenbach** 



**19:00 Uhr
Disco - Party mit
Überraschungsprogramm**

**Für Essen und Trinken ist den ganzen Tag gesorgt.
Kleine Verkaufsstände sind vor Ort.**

26. Mai 2018

20. Mai Tag der offenen Tür Eulenhof Brehna



*Verkauf von
hauseigenen Produkten
Honig
Marmelade*

*Wir verwöhnen Sie mit:
Kuchen, Kaffee, Grillwürstchen,
Lebendes Spielzeug, Holzwerkzeug,
Maibowle, Frischmilch*

*Parkmöglichkeiten
auf dem Gelände
des Eulenhofes*

13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Roberta Schramberger
Tel. 034954-443.10

www.naturparadies.de

2018
14796 Sandersdorf-Brehna
431 Brehna

Das Durchschnittsalter der Bibliotheksmitglieder verjüngt sich durch unsere jüngsten Bibliotheksbesucher

Ich freue mich über jeden neuen Leser in der Bibliothek, und natürlich besonders, wenn der Leser in der Auswahl immer wieder etwas findet, was ihn interessiert.



Mutti Anna Müller mit Eric, Karl und Julia

Dafür lohnt sich die Mühe, Bücher zu kaufen, nicht vorhandene und interessante Bücher für die Bibliothek anzunehmen und diese in den Computer und Bestand aufzunehmen.

Josefine und Lukas haben schon das 2. Mal am Lesesommer teilgenommen. Sie kommen kontinuierlich, um Bücher, Hörbücher und Filme auszuleihen. Zum Anfang, fand es Lukas schwer zu wissen, was er möchte, doch jetzt hat er die Scheu verloren. So füllen sich die Körbchen mit Büchern der Beiden.



Emma Chmilewski mit Mutti

Ihre Devise ist: „Wer Bücher liest, ist im Vorteil.“ Durch die vielen Ausleihen und Besuche wissen sie natürlich auch, mit welchen Themen in der Kinderabteilung der Bibliothek der Bestand aufgewertet werden kann.



Emilie Appelt mit Mutti und Schwesterchen

Auf der Bewertungskarte des Lesesommers 2017 beantworteten die Kinder die Frage 5: Welches Buch oder welche Themen würdest du dir in der Bibliothek noch wünschen?

Hinweise von Josefine und Lukas waren: Bücher über andere Länder, Ägypten Nilpferde, Hunde und -skelette, Barbie, Gregs Tagebuch Teil 11, Filly - Pferde, Bären, die Filme My little Pony, Shreck (zur Vervollständigung Teil 2 und 4) sowie Spongebob – Schwammkopf Bücher und Filme.



Dorothea mit Oma Ellwert

Anna Damaschke und ihre Schwester sind ebenfalls eifrige Leserinnen, sie brachten regelmäßig mit ihrer Mutti Bücher für die jüngsten Kinder, aber auch Star Wars und andere Spiele mit. Anna wünscht sich in der Bibliothek gern Mosaikhefte sowie die Geschichte von Romulus und Remus (war allerdings schon vorhanden) zum Lesen, um über Luther und über die Entstehung von Rom zu erfahren. Interesse hat sie auch an der Manga Reihe Detektiv Conan, die jetzt in dem Comic Manga Regal von Teil 1 bis 62 zur Ausleihe zur Verfügung stehen.

Es gibt auch ein Regal mit Büchern für die Kleinsten, die regelmäßig in die Bibliothek kommen. Sie erhalten zusätzlich ein Buchgeschenk der Stiftung Lesen.

Insgesamt haben wir schon sehr viele schöne Bücher für unsere Kinder und Jugendlichen. Gern stelle ich Ihnen im kommenden Lindenstein Bücherreihen vor, die durch den Lesestart und viele Recherchen für die Bibliothek angeschafft wurden. So kann bald der nächste Lesesommer beginnen.

Gudrun Weise
Bibliothek Sandersdorf-Brehna

Ketzelsdorfer Heimattreffen und die Idee zur Partnerschaft zwischen Koclířov und Roitzsch

Aus der Tschechoslowakei wurden 1945/46 ca. drei Mio. Deutsche enteignet und vertrieben. Inzwischen sind mehr als 70 Jahre verstrichen, Vergangenes gilt es zu bewahren, Zukünftiges zu gestalten.

Ketzelsdorf (Koclířov) liegt ca. 60 km nördlich von Brünn (Brno) im Kreis Zwittau (Svitavy), in einer damals deutschen Sprachinsel, dem Schönhengstgau, der fast zu 100 % von Deutschen bewohnt wurde. Die Entfernung von Roitzsch, in dessen Umfeld sich viele Ketzelsdorfer nach 1945 ansiedelten, beträgt 460 km.

Seit 2005 ist es Tradition, dass sich alle 2 Jahre in der ehemaligen Heimat frühere Bewohner von Ketzelsdorf mit den jetzigen Bewohnern von Koclířov treffen und Fahrten in die Umgebung unternehmen.

Anfangs kamen über 100 der 1700 aus Ketzelsdorf Vertriebenen mit ihren Angehörigen aus ganz Deutschland dorthin. Bei der letzten Fahrt vom 15. - 19.06.2017 waren wir noch über 70 Personen. Ketzelsdorf ist ein mehr als 5 km langes Dorf im Tal einer sehr schönen Hügellandschaft. Im Zentrum des Ortes steht eine sehr schön restaurierte Kirche im Barockstil, wie es für Österreich-Ungarn typisch war.

Auf der gegenüber liegenden Hangseite befindet sich ein ebenfalls schön saniertes Klostergebäude, in der die Nationale Tschechische Fatima-Gemeinschaft beheimatet ist.

Vor mehr als 670 Jahren wurden die Deutschen eingeladen, um die dichten unbewohnten Wälder des Landes urbar zu machen. Die Siedler kamen überwiegend aus Franken. Daher säumten zahlreiche typisch fränkische Vierseithöfe beidseitig eines Baches das enge Tal.



Hangaufwärts befanden sich hinter den Höfen die Äcker. Es waren meist steinige und wenig fruchtbare Böden, die auch wegen der oft steilen Hanglage und der sehr langen schneereichen Winter für unsere Vorfahren mühsam zu bearbeiten waren.

Heute sind viele Höfe verschwunden und die meisten Äcker sind Wiesen und Weiden geworden. Nach und nach kann man sich an vielen liebevoll restaurierten oder neuen Häusern erfreuen. Die Bevölkerung im heutigen Koclířov schrumpfte auf ein Drittel gegenüber der früheren Einwohneranzahl.

Hinter den Feldern befinden sich große Wälder, die schon damals Wanderer und Reisende (Sommerfrischler) anzogen. Östlich lädt eine Gebirgskante zur schönen Aussicht in das mährische Land ein.

Eine weitere Tradition ist es, in den Jahren zwischen den Fahrten nach Ketzelsdorf, sich in unserer Gegend, im Bitterfelder Raum, zu treffen. Schon zu

früheren Treffen kamen auch Vertreter aus Koclířov. 2016 war erstmals der tschechische Bürgermeister Herr Tesař mit seiner Frau dabei. Dabei lernte er u. a. auch unseren amtierenden Roitzscher Ortsbürgermeister Gerhard Jahnke kennen, der 2017 auch zum Gegenbesuch mit uns in Ketzelsdorf war. Dort festigte sich zwischen den beiden der Wunsch einer Partnerschaft Ketzelsdorf-Roitzsch, die in den Ortschaftsräten diskutiert wurde.

Dieses Jahr, zur 975-Jahr-Feier von Roitzsch, soll diese Partnerschaft nun besiegelt werden. Dazu werden aus Koclířov eingeladen der amtierende Bürgermeister, Pfarrer Dokládál, Hana Francakova (Assistentin des Nationalen Fatima-Zentrums) und vier Familien aus Koclířov. Hana Francakova, der Pfarrer und die Ehemänner der Familien sprechen deutsch.

*Gerhard Jahnke als Ortsbürgermeister
Markus Bier*

Anzeigen

GLASEREI

- Reparaturverglasung
- Glas & Spiegel nach Maß
- Fenster & Türen mit Aufmaß und Montage
- Bleiverglasung
- Reparatur- und Einstellarbeiten an Fenster, Türen und Rolläden
- Schaufenster
- Fensterbänke

Frühlingsaktion:
Eingangstüren nach Maß in Meisterqualität!

24h Notdienst: 0172-984 95 25

Ilona Brandt & Roland Thürmann

Wolfen
Büro, Werkstatt, Ausstellung
Thalheimer Str. 81
06766 Wolfen
Tel.: 03494 / 500671

Brehna
Büro, Buchhaltung
Quetzer Weg 6a

Über 3000 neue Brautkleider

OUTLET

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. **Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.** Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

03591 318 99 09 oder 0151 422 66 500

Brautmode-Discount.de Captain Outlet GmbH, Thomas-Müntzer-Strasse 4c, 02625 Bautzen

Über 1.000 Marken Brautkleider zum Outlet Festpreis von je 298 Euro.

Grundausbildungslehrgang 2018 in der Freiwilligen Feuerwehr Sandersdorf-Brehna



Retten - Löschen - Bergen - Schützen. So bezeichnet man das, was eine Feuerwehr zu leisten hat. Die Aufgaben, die sich dahinter verbergen, sind äußerst vielfältig. Um jedoch als aktive Einsatzkraft tätig werden zu können, braucht es eine umfangreiche Ausbildung. Dieser Herausforderung haben sich vom 6. bis 29. April vier Kameradinnen und neun Kameraden gestellt.

Auf der Grundlage der Feuerwehrdienstvorschrift 2 wurde im Vorfeld vom Team der Ausbilder ein Stundenplan zusammengestellt. Die Palette reicht von gesetzlichen Grundlagen über Brand- und Löschprozesse, Fahrzeug- und Gerätekunde, Technische Hilfeleistung, Löscheinsatz, Unfallschutz, Verhalten im Straßenverkehr bis zu lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Sowohl der theoretische Unterricht als auch die praktische Ausbildung wurden wieder im und um das Feuerwehrhaus in Glebitzsch durchgeführt. Hier schon ein großes Dankeschön für die prima Versorgung, die der Glebitzscher Ortswehrleiter, HBM Gisbert Grandt, organisiert hat.

Die Zeit des Lehrganges war für alle Beteiligten keineswegs leicht. An den Freitagen, Samstagen und Sonntagen des Aprils fanden die Ausbildungseinheiten statt. Wie ist auf vielen Feuerwehrfahrzeugen zu lesen? „Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit“ - Dieser Spruch wurde hier wieder sehr deutlich bestätigt. Es waren für die Ausbilder und die

TeilnehmerInnen sehr interessante und lehrreiche Tage, an denen oft auch aus Fremden Freunde wurden.

Zum Abschluss des Lehrganges mussten sich die angehenden Feuerwehrfrauen und -männer einer praktischen und einer theoretischen Prüfung stellen, die alle mit guten und sehr guten Ergebnissen bestanden haben.

Die Übergabe der Urkunden erfolgte wieder anlässlich des Tages der offenen Tür am 1. Mai in Roitzsch.

Die Feuerwehren Brehna, Glebitzsch, Petersroda, Renneritz, Roitzsch, Sandersdorf und Wolfen-Altstadt können sich nun glücklich schätzen, wieder nicht nur bestens motivierte, sondern auch fähige Verstärkung in ihren Reihen begrüßen zu dürfen. Dieser Lehrgang war jedoch

nur der Anfang. Je nach Interesse warten noch viele weitere, wie z. B. Sprechfunk, Atemschutzgeräteträger, Truppführer ... Dazu wünsche ich Ihnen auch im Namen des Ausbilderteams alles Gute und viel Glück.

Abschließend möchte ich mich ganz herzlich bei den TeilnehmerInnen für ihren Willen, Disziplin und Kameradschaft bedanken. Weiter so! Dies gilt natürlich ebenso für die Ausbilder. Auch an euch mein herzlichster Dank für eure prima Arbeit. Ich freue mich schon auf den Grundausbildungslehrgang 2019 mit euch.

Gut Wehr!

*HBM Frank-J. Böttcher
Lehrgangsleiter*



Ein Veranstaltungswort mit langjähriger Überlieferung





Feuerwehr Sandersdorf

Tag der offenen Tür

Gerätehaus Sandersdorf/Teichstraße 18

ab 15.00 Uhr -Kaffee und Kuchen
-Musikverein Sandersdorf
"De Uhus"
-Kinder und Jugendballet Sandersdorf-Brehna
-Technikschau
-Hüpfburg/Kinderschminken

ab 17.00 Uhr -Leckerer vom Grill
ab 19.00 Uhr -Tanz mit Dj Ameise

02.06. Eintritt frei

Für das leibliche Wohl wird gesorgt

Gemischter Chor Wolfen-Sandersdorf
Mitglied im Stargarder Anhalt-Deutscher TICV e. V.

Frühlingskonzert

unter der Leitung von Gunter Ecke!

Es lädt Sie der
Gemischte Chor Wolfen-Sandersdorf
herzlich ein!

*Weitere Mitwirkende: Der Organist Elia Schnaible
sowie das Flötentrio Ursula Frotscher,
Mara Köppe und Caroline Wittkowski.*

Samstag, den 26. Mai 2018
um 15.00 Uhr
in der evangelischen
St. Marienkirche Sandersdorf

Kultursommer 2018



Orgel-Konzert

Orgel: Kirchenmusikdirektor
Prof. Matthias Dreißig
Hochschule für Musik Franz List Weimar

Gesang: Kammersängerin
Undine Dreißig - Mezzosopran
Theater Magdeburg

10.6.2018 17:00 Uhr
Stadt- und Klosterkirche Brehna
Eintritt frei. Spenden erbeten

Deutscher Mühlentag 2018 in Brehna

Am Pfingstmontag, 21. Mai 2018, findet der „Deutsche Mühlentag“ statt. Auch in Brehna sind wieder zwei Mühlen geöffnet: die Hädicke- und die Schmidt-Mühle.

**Deutscher Mühlentag
2018 in Brehna
21. Mai 2018
Öffnung der
„Schmidt-Mühle“
(Alte B 100) und der
„Hädicke-Mühle“
(Quetzer Weg 9)**



Während der Öffnungszeiten finden in beiden Mühlen Führungen statt, bei denen die Mühlentechnik fachkundig vorgestellt wird. Familie Leitschuh hält an der „Hädicke-Mühle“ Kaffee und Kuchen für die Besucher bereit.

An der „Schmidt-Mühle“ werden 13 Uhr die Mühlenflügel gedreht.

*Fam. Leitschuh und Katja Münchow
(Heimat- und Geschichtsverein Brehna e. V.)*

Geschichten einer Reise nach Australien und in die Südsee



Freitag, den 01.06.2018, ab 18.30 Uhr erzählt die **Völkerkundlerin Frau Dr. Scheps aus Leipzig** von Begegnungen und kuriosen Erlebnissen, die nicht unbedingt in die Forschungsberichte ihrer ethnologischen Reise in die Südsee gehören.

Sie berichtet von Ureinwohnern in Australien, Kiwis in Neuseeland und Familiengeschichten aus Samoa.

Wir freuen uns auf einen unterhaltenden, interessanten Abend im „**Haus am Park**“ in **Roitzsch (Karl-Liebknecht-Straße)** und bitten aufgrund des begrenzten Platzangebotes um telefonische Bestellung bzw. um Nutzung des Vorverkaufs der Eintrittskarten (3,- €) im Geschäft Riedel & Gebauer in der Ernst-Thälmann-Str. 4 in Roitzsch (Tel. 034954 21549).

Heimatverein Roitzsch e. V.



Renneritz feiert ausgelassen zur Walpurgisnacht

Für viele Sandersdorfer ist es mittlerweile schon ein fest eingetragener Termin im Kalender - die Walpurgisnacht mit Live-Musik in Renneritz. Auch am 30. April 2018 waren wieder zahlreiche Gäste in das Dorfgemeinschaftshaus in Renneritz gekommen, um gemeinsam mit den Mitgliedern des Heimatvereins Renneritz zu feiern.

In diesem Jahr war die aus Magdeburg stammende Partyband „Let's Dance“ für die Live-Musik verantwortlich und wusste zu begeistern. Mit zwei Musikern und zwei Sängerinnen spielten sie vom frühen Abend bis in die späte Nacht aktuelle Hits, Oldies und Partykracher. Die stets gut gefüllte Tanzfläche war Beleg für die gute Liedauswahl und professionelle Darbietung durch die Band.

Kurz vor dem Entzünden des Walpurgisfeuers wurde es in Renneritz schaurig. Als Vampire und Geister verkleidet betraten die „Firebirds“ aus Zscherndorf die Bühne und boten eine beeindruckende Show aus Tanz und Lichteffekten. Der Spaß und die Freude der Tänzerinnen und Tänzer übertrug sich rasend schnell auf das Publikum, so dass nicht lange auf Jubelschreie und



Partyband „Let's Dance“ und „Firebirds“ sorgen für tolle Stimmung

Zugabe-Rufe gewartet werden musste. Christian Lorenz, Vorstand des Heimatvereins Renneritz sagte im Anschluss: „Ein Riesen-Dankeschön und Kompliment an die Partyband „Let's Dance“ sowie die „Firebirds“ für ihre fantastischen Auftritte. Ein Extralob geht aber an die positiv verrückten Helfer des Heimatvereins, die nicht nur an diesem Abend wieder Enormes geleistet haben, sondern auch bei der Vor- und Nachbe-

reitung der Veranstaltung viel Einsatzbereitschaft zeigten.“

Mit einsetzender Dunkelheit konnte dann auch im zweiten Anlauf das Walpurgisfeuer entzündet werden, so dass es bis weit nach Mitternacht hell leuchtete. Bei kühlen Getränken und heißen Speisen feierten die Gäste auch 2018 ausgelassen die Walpurgisnacht mit Live-Musik in Renneritz.

Heimatverein Renneritz e. V.

Überraschender Ausgang bei den Senioren



Kreismeister 2018 - Damen (Platz 1 - 3)

Bowling - BC Sandersdorf 97

Bei den kürzlich stattgefundenen **Kreis-einzelmeisterschaften der Damen, Herren und Senioren** gab es einen unerwarteten und überraschenden Ausgang auf den Podestplätzen.

Bei den Seniorinnen setzten sich die Favoriten Manuela Friede (1.059 P/176,5 P) vor Christina Rohowski (1.034 P/172,3 P) und der stark aufspielenden Steffi Bach (1.022 P/170,3 P) durch.

Bei den Senioren überraschte der Newcomer Dietmar Föhlisch die Favoriten mit 1.093 P/Schnitt 182,2 P und verwies die gehandelten Favoriten Uwe Lange (1.080 P/180,0 P) und Hubert Lorenz (973 P/162,2 P) auf die Plätze.

Bei den Kreiseinzelmeisterschaften der Damen und Herren überraschte bei den Herren abermals der Sportkamerad Dietmar Föhlisch (1.739 P/193,2P) und konnte sich so seinen zweiten Kreismeistertitel erspielen.

Mit gleich 5 (203, 203, 231, 215, 223 P) 200er Spielen ließ er keinen Zweifel auf den Titelspruch. Vor allem im Finale spielte er einen überragenden Schnitt von 205,3 Pin.

Auf den Plätzen folgten Stephan Lorenz (1.669 P/185,4P) und Uwe Lange (1.668 P/185,3 P). Beide kämpften hart und am Ende trennte sie nur ein Pin auf den Plätzen. Ein denkbar knapper Ausgang.

Bei den Damen überraschte die Favoritin Steffi Bach (1.601 P/ 77,89 P), die mit einem furiosen Finale von Platz drei der Vorrunde auf den 1. Platz und damit den Kreismeistertitel vormarschierte. Sie

spielte bei den Damen auch das höchste Spiel mit 214 Pin. Auf den Plätzen folgten Manuela Friede (1.532 P/170,2 P) und Christina Rohowski (1.509 P/167,7 P). Alles in allem spannende Kreismeisterschaften mit überraschenden Siegern.

*Hans-Jürgen Dippold
BC Sandersdorf 97
Union Sandersdorf e. V.*



Kreismeister 2018 - Herren (Platz 1 - 3)

TSV Blau-Weiß Brehna

KEGEL - TURNIER

„100 Jahre Turn- und Sport Verein“

auf der Bundeskegelbahn im
Kultur- und Sportzentrum der Stadt Brehna

8. JUNI 2018 um 15:00 Uhr

| | |
|-----------------------|-------------------------------|
| Mannschaft | 4 Starter pro Team (m/w egal) |
| Wurfzahl | 30 Wurf ins volle Bild |
| Startgebühr | 5,00 € pro Starter |
| Anmeldeschluss | 30.05.2018 |

Anmeldungen erfolgen per Mail unter kegeln@tsv-brehna.de

Alle Kegler des TSV Blau-Weiß Brehna e. V. freuen sich über eine rege Teilnahme am Turnier, um einen Einblick in diese Sportart zu bekommen und wir wünschen allen Teilnehmern einen sportlichen und erfolgreichen Wochenabschluss.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

lwflyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

Tel.: 0171 4844716

Fax: 03535 489-243 | kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Herzlichen Glückwunsch



Sandersdorf-Brehna

| | | |
|-----------|-------------------------|--------------------|
| am 18.05. | Herrn Günter Bieder | zum 83. Geburtstag |
| am 18.05. | Frau Renate Schad | zum 87. Geburtstag |
| am 19.05. | Frau Sonja Albrecht | zum 88. Geburtstag |
| am 23.05. | Frau Erika Siegel | zum 70. Geburtstag |
| am 23.05. | Frau Sieglinde Springer | zum 75. Geburtstag |
| am 26.05. | Frau Irmtraud Blum | zum 83. Geburtstag |
| am 26.05. | Frau Erika Klose | zum 81. Geburtstag |
| am 27.05. | Frau Charlotte Alter | zum 84. Geburtstag |
| am 27.05. | Frau Rita Mendyka | zum 89. Geburtstag |
| am 27.05. | Frau Marie Panzner | zum 91. Geburtstag |
| am 27.05. | Herrn Rudi Reichenbach | zum 90. Geburtstag |
| am 28.05. | Herrn Heinz Dückert | zum 85. Geburtstag |
| am 28.05. | Frau Ilse Poppe | zum 75. Geburtstag |
| am 28.05. | Frau Christa Westphal | zum 80. Geburtstag |
| am 31.05. | Herrn Gerhard Bache | zum 84. Geburtstag |
| am 31.05. | Herrn Siegmund Hahn | zum 75. Geburtstag |

OT Stadt Brehna

| | | |
|-----------|------------------------------|--------------------|
| am 19.05. | Herrn Hubert Kindler | zum 75. Geburtstag |
| am 20.05. | Herrn Werner Gerbeth | zum 84. Geburtstag |
| am 20.05. | Herrn Heinz Köhler | zum 82. Geburtstag |
| am 21.05. | Herrn Gustav Schaks | zum 82. Geburtstag |
| am 21.05. | Herrn Reinhardt Schrobsdorff | zum 70. Geburtstag |
| am 22.05. | Frau Helga Rückwart | zum 81. Geburtstag |
| am 23.05. | Frau Mathilde Förster | zum 86. Geburtstag |
| am 26.05. | Frau Marie Spieler | zum 82. Geburtstag |
| am 28.05. | Herrn Paul Richter | zum 80. Geburtstag |
| am 29.05. | Herrn Ernst Max Hischke | zum 83. Geburtstag |
| am 29.05. | Herrn Karl-Heinz Jarczewski | zum 70. Geburtstag |
| am 31.05. | Frau Regina Meißner | zum 75. Geburtstag |

OT Glebitzsch

am 23.05. Herrn Fridolin Neuhäuser zum 88. Geburtstag

OT Heideloh

am 23.05. Frau Hanna Donaj zum 80. Geburtstag
am 24.05. Frau Iris Pilz zum 70. Geburtstag

OT Petersroda

am 23.05. Herrn Manfred Liesche zum 81. Geburtstag

OT Ramsin

am 23.05. Frau Gerlinde Oelschläger zum 88. Geburtstag
am 31.05. Frau Christa Thier zum 81. Geburtstag

OT Renneritz

am 25.05. Frau Marlene Hildner zum 70. Geburtstag
am 26.05. Frau Ursula Hanisch zum 86. Geburtstag

OT Roitzsch

am 20.05. Herrn Ehrhard Dahle zum 85. Geburtstag
am 23.05. Frau Elfriede Diescher zum 80. Geburtstag
am 26.05. Herrn Alfred Herrmann zum 85. Geburtstag
am 28.05. Herrn Lothar Schiebel zum 70. Geburtstag

OT Zscherndorf

am 18.05. Frau Lore Respondek zum 87. Geburtstag
am 19.05. Herrn Paul Jacobi zum 70. Geburtstag
am 19.05. Frau Margit Naumann zum 75. Geburtstag
am 22.05. Herrn Manfred Köhler zum 84. Geburtstag
am 22.05. Frau Elisabeth Trübner zum 88. Geburtstag
am 24.05. Herrn Günter Hensel zum 81. Geburtstag
am 24.05. Herrn Hans Joachim Sachse zum 80. Geburtstag
am 25.05. Frau Herta Burghardt zum 88. Geburtstag
am 28.05. Frau Helga Emilie Krüger zum 85. Geburtstag
am 29.05. Herrn Karl-Heinz Rast zum 88. Geburtstag



Gratulation zur Geburt

Zur Geburt der kleinen Nele Richter am 21. März 2018 gratulierte Bürgermeister Andy Grabner den glücklichen Eltern Jennifer Grünhagen und Brian Richter.

Er wünschte der Familie stets beste Gesundheit sowie Freude und überreichte ein kleines Präsent.

Wir hoffen, dass die großen Brüder Tyson Oliver und Lenny immer gut auf ihr kleines Schwesterchen aufpassen.



Notrufe

| | |
|--|---------------|
| ärztliche Hausbesuche (bundesweit) | 116117 |
| ärztl. Bereitschafts- u. Notfalldienste über Rettungsleitstelle Bitterfeld | 03493 513150 |
| Polizei - Notruf | 110 |
| Feuerwehr und Rettungsdienst | 112 |
| Polizeirevier Bitterfeld | 03493 301-0 |
| Frauennotruf | 03494 31054 |
| Giftnotruf Berlin | 030 19240 |
| Weißer Ring - allgemeine Hotline | 116006 |
| Weißer Ring Anhalt-Bitterfeld | 0151 55164748 |

VERANSTALTUNGSKALENDER

Pfingstsonntag, 20. Mai |

13.00 – 18.00 Uhr

Eulenhof Brehna –

Tag der offenen Tür

OT Stadt Brehna, Zimmerplan 10

Pfingstmontag, 21. Mai | ab 10.00 Uhr

Deutscher Mühlentag

In der Schmidt & Hädicke Mühle im Ortsteil Stadt Brehna

Dienstag, 22. Mai | 17.00 Uhr

Sitzung Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna

Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2

Samstag, 26. Mai | ab 9.00 Uhr

Heideloh Dorffest zum 630-jährigen Jubiläum

Samstag, 26. Mai

60 Jahre Strandbad Sandersdorf

10.00 – 16.00 Uhr

Badebetrieb mit Familienprogramm

Einlass 17.00 | Beginn 18.00 Uhr

Abendveranstaltung

Samstag, 26. Mai | 15.00 Uhr

Frühlingskonzert – gemischter Chor Wolfen – Sandersdorf

Evangelische St. Marienkirche in Sandersdorf-Brehna

Dienstag, 29. Mai | 18.00 Uhr

Sitzung Ortschaftsrat Glebitzsch

Gemeindezentrum Glebitzsch,

Mühlenweg 1

Mittwoch, 30. Mai | 18.00 Uhr

Sitzung Ortschaftsrat Ramsin

Bürgerraum Ramsin, Zscherndorfer Straße 9

Donnerstag, 31. Mai | 14.00 Uhr

Seniorentreffen Sandersdorf

Sportgaststätte Sandersdorf

Freitag, 1. Juni | 18.30 Uhr

Vortrag - Geschichten einer Reise nach Australien und in die Südsee

Ortsteil Roitzsch, Haus am Park, Karl-Liebknecht-Straße 8

Apotheken-Notdienstplan

| | | |
|------------|----------|--|
| Freitag | 18.05.18 | Marien-Apotheke, Sandersdorf |
| Samstag | 19.05.18 | Bernstein-Apotheke, Friedersdorf |
| Sonntag | 20.05.18 | Bernstein-Apotheke, Friedersdorf |
| Montag | 21.05.18 | Bernstein-Apotheke, Friedersdorf |
| Dienstag | 22.05.18 | City-Apotheke, Wolfen |
| Mittwoch | 23.05.18 | Apotheke im Zentrum, Sandersdorf Glück-Auf Apotheke, Zschornowitz |
| Donnerstag | 24.05.18 | Flora-Apotheke, Bitterfeld |
| Freitag | 25.05.18 | Robert-Koch-Apotheke, Wolfen |

| | | |
|------------|----------|--|
| Samstag | 26.05.18 | Avie-Apotheke, Muldenstein Löwen-Apotheke, Zörbig |
| Sonntag | 27.05.18 | Avie-Apotheke, Muldenstein Löwen-Apotheke, Zörbig |
| Montag | 28.05.18 | Sertürner Apotheke, Holzweißig |
| Dienstag | 29.05.18 | Apotheke im Real, Bitterfeld |
| Mittwoch | 30.05.18 | Avie-Apotheke, Muldestausee/ Gossa Sittig-Apotheke, Zörbig |
| Donnerstag | 31.05.18 | Paracelsus-Apotheke, Raguhn Adler-Apotheke, Brehna |
| Freitag | 01.06.18 | Sittig-Apotheke, Wolfen |

Einsatzgeschehen der Freiwilligen Feuerwehr Sandersdorf-Brehna



| Nr. | Datum | Uhrzeit | Feuerwehr | Einsatzort | Einsatzart | Tätigkeit | Beteiligte Wehren |
|-----|------------|---------|-------------|-----------------------|---------------|---------------------------------------|-------------------|
| 30 | 05.03.2018 | 18:16 | Sandersdorf | Ring der Chemiewerker | allg. Hilfe | Gasgeruch in Baugrube, Mitgas behoben | SDF |
| 31 | 12.03.2018 | 12:22 | Sandersdorf | Straße der neuen Zeit | Person in Not | Türöffnung | SDF |
| 32 | 17.03.2018 | 09:48 | Brehna | Brehna Quetzer Weg | Person in Not | Person aus Schneeverwehungen befreit | BRE |
| 33 | 17.03.2018 | 09:48 | Brehna | Brehna Quetzer Weg | Person in Not | Person aus Schneeverwehungen befreit | BRE |
| 34 | 17.03.2018 | 11:02 | Brehna | Brehna Quetzer Weg | Person in Not | Person aus Schneeverwehungen befreit | BRE |

| Nr. | Datum | Uhrzeit | Feuerwehr | Einsatzort | Einsatzart | Tätigkeit | Beteiligte Wehren |
|-----|------------|---------|-------------|---------------------------|-----------------|--|-------------------------|
| 35 | 17.03.2018 | 11:02 | Brehna | Brehna Quetzer Weg | Person in Not | Person aus Schneeverwehungen befreit | BRE |
| 36 | 17.03.2018 | 11:02 | Brehna | Brehna Quetzer Weg | Person in Not | Person aus Schneeverwehungen befreit | BRE |
| 37 | 17.03.2018 | 12:04 | Brehna | Brehna Quetzer Weg | Person in Not | Person aus Schneeverwehungen befreit | BRE |
| 38 | 17.03.2018 | 23:09 | Brehna | K2060 GLE/BRE | Person in Not | 10 Personen befreit Schneeverwehungen | BRE/GLE/REN |
| 39 | 18.03.2018 | 01:58 | Brehna | K2058 Flugplatz Rennritz | Person in Not | Person aus Schneeverwehungen befreit | BRE |
| 40 | 18.03.2018 | 02:32 | Brehna | K2060 GLE/BRE | Person in Not | Person aus Schneeverwehungen befreit | BRE |
| 41 | 02.04.2018 | 21:51 | Sandersdorf | Ring der Chemiewerker | Person in Not | Türöffnung | Sandersdorf |
| 42 | 04.04.2018 | 17:11 | Brehna | Thiemendorfer Straße | Kleinbrand | Ablöschen einer Böschung | BRE/GLE/REN |
| 43 | 04.04.2018 | 19:55 | Brehna | Bahnstraße | Sturm | Beseitigung eines starken Astes m. DLK BTF | BRE/GLE/REN/BTF |
| 44 | 07.04.2018 | 18:23 | Roitzsch | Paul-Schiebelstraße Roi. | Kleinbrand | Ablöschen Bahndamm | ROI/PET |
| 45 | 11.04.2018 | 15:25 | Zscherndorf | Baumschulenweg | Person in Not | Tragehilfe mit DLK | ZSD/BTF |
| 46 | 12.04.2018 | 20:09 | Brehna | BAB 9 Richtung München | PKW Brand | Ablöschen eines Pkw | BRE/GLE/REN/ROI/LK/DZ/ |
| 47 | 14.04.2018 | 13:55 | Sandersdorf | Uthmannstraße Sandersdorf | Kleinbrand | Restablöschung Motorroller | SDF |
| 48 | 15.04.2018 | 18:32 | Brehna | Goethestraße | allg. Hilfe | Beseitigung einer Ölspur | BRE/GLE/REN |
| 49 | 18.04.2018 | 18:56 | Sandersdorf | Straße der Freundschaft | Person in Not | | SDF |
| 50 | 20.04.2018 | 10:07 | Roitzsch | Brehnaer Straße | allg. Hilfe | Tragehilfe für Rettungsdienst | ROI |
| 51 | 20.04.2018 | 16:49 | Brehna | Pappelallee | Person in Not | Türöffnung | BRE/GLE/REN |
| 52 | 23.04.2018 | 17:55 | Sandersdorf | Siloanlage Zörbig | Kleinbrand | Reifenstapel abgelöscht | SDF/ZÖR |
| 53 | 23.04.2018 | 18:19 | Brehna | BAB 9 RI München AS BRE | PKW Brand | Brennendes Fahrzeug gelöscht | BRE/GLE/REN Stadt Lands |
| 54 | 29.04.2018 | 22:14 | Sandersdorf | Ring der Chemiewerker | Person in Not | Fehlalarm | SDF |
| 55 | 03.04.2018 | 10:30 | Brehna | Quetzer Weg | ausl. Flüssigk. | Binden von Betriebsstoffen n VKU | BRE/GLE/REN |
| 56 | 04.05.2018 | 14:35 | Brehna | K2060 GLE/BRE | allg. Hilfe | Unterstützung RD bei Patientenrettung | BRE/GLE/REN |
| 57 | 06.05.2018 | 09:27 | Sandersdorf | Thalheimer Straße | allg. Hilfe | Türöffnung | SDF |



*Ein ewiges Rätsel ist das Leben –
und ein Geheimnis bleibt der Tod.*

Die Bedeutung des Lichts

Anzeige

Warmes Kerzenlicht hat nicht nur in der dunklen Jahreszeit eine tiefe emotionale Bedeutung. Es symbolisiert im christlichen Glauben Hoffnung und Freude, Ewigkeit und Auferstehung. Deshalb leuchten bei uns die Kerzen zur Taufe und am Geburtstag ebenso wie am Adventskranz und am Weihnachtsbaum. Den Brauch, Grablichte aufzustellen, gab es bereits in der Antike. Die Flamme sollte den Verstorbenen den Weg in die nächste Welt erhellen. Unser heutiges Ritual, eine Kerze im Gedenken an einen lieben Menschen anzuzünden, hat etwas ungemein Tröstendes. Es ist eine bewusste Auszeit in unserer hektischen Welt, ein gedankliches Innehalten und für viele ein wichtiger Schritt in der Trauerarbeit. So fasst beispielsweise das Grablicht „Seele Worte“ mit dem Satz „Liebe ist die Brücke zur Ewigkeit“ die Trauer in Worte. Weitere Modelle sollen mit stilisierten Bäumen oder einem Kirchenfenster Trost und Zuversicht spenden.

Eine Information von www.bolsius.de



Foto: djd/Bolsius

ANTEA BESTATTUNGEN

Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da

Walther-Rathenau-Str. 58 | OT Bitterfeld
03493 / 82 47 59

Rathausstr. 47 | Raguhn-Jeßnitz
034906 / 32 69 51
www.antea-bestattungen.de



Schröter Bestattungen

Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens



Bestattungshaus Sandersdorf
06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26
Tel.: 0 34 93 / 51 43 50

Bestattungshaus Bitterfeld
06749 Bitterfeld, am Friedhof
Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00

Bestattungshaus Raguhn
06779 Raguhn, Am Werder 1
Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!

**Grabsteine Inschriften
Sonderanfertigungen**

**SCHÖPFEL
Steinmetzbetrieb
Brehna**

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a(Friedhof) 06796 Brehna Tel.034954/4660



*Das Leben ist ein Traum,
der viel zu kurz ist.*

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Arbeitskollegen für die ehrenvolle und aufrichtige Anteilnahme am Tod unserer lieben Mutti, Oma, Schwester und Tante


Ruth Meilicke, geb. Schowell

bedanken.

Besonderer Dank gilt
Pfarrer Raimund Müller-Busse und dem Konservatorium
Georg Philipp Telemann Magdeburg.

In stillem Gedenken

**Niels Meilicke und Familie
Nadja Meilicke und Familie
Dr. Volker Winkelmann und Frau
sowie Madlen und Thorsten mit Familien**



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de



YTONG **BAUSATZHAUS**
Laußig GmbH

Einladung zum Bauherrentag am 26. Mai 2018 von 10.00 - 14.00 Uhr

Bausätze - Mitbauhäuser - Ausbauhäuser alles inkl. Planung.
YTONG - Bausatzhaus!
Massiv und maßgeschneidert zum Festpreis.

Landstraße 51 · 04838 Laußig
Tel.: 03 42 43/732 16 · Fax: 03 42 43/732 46
E-Mail: BSH-Laussig@t-online.de
<http://www.ytong-bausatzhaus.de/laussig>

www.bootsurlaub.de

Roitzscher Küche

Essen auf Rädern

Lieferung auch am Wochenende und an den Feiertagen

Speiseplan vom 17. bis zum 31. Mai
Mittagstisch vor Ort von 11:30 - 13:30 Uhr

Speiseplan Mai 2018

| | |
|---------------------------|---|
| Donnerstag, 17.05. | Jägerschnitzel, Tomatensoße, Nudeln |
| Freitag, 18.05. | Spinat, Rührei, Salzkartoffeln |
| Samstag, 19.05. | Hefeklöße, Heidelbeersoße |
| Sonntag, 20.05. | Schweinebraten, Rotkohl, Klöße |
| Montag, 21.05. | Putenfiletsteak, Möhrengemüse, Salzkart. |
| Dienstag, 22.05. | Soljanka, Brötchen |
| Mittwoch, 23.05. | Bratwurst, Lauchgemüse, Salzkartoffeln |
| Donnerstag, 24.05. | Wurstragout in Tomatensoße, Nudeln |
| Freitag, 25.05. | Hackbraten, Rosenkohl, Salzkartoffeln |
| Samstag, 26.05. | Eierkuchen, Apfelmus |
| Sonntag, 27.05. | Kasslerbraten, Sauerkraut, Salzkartoffeln |
| Montag, 28.05. | Kartoffelsuppe, Würstchen |
| Dienstag, 29.05. | Königsberger Klops, Kapernsoße, Salzkart. |
| Mittwoch, 30.05. | Schweinegulasch, Nudeln |
| Donnerstag, 31.05. | Eierragout, Salzkartoffeln |

Zu jedem Essen wird ein kleines Dessert oder saisonbedingt Obst gereicht. Gibt es zum Menü kein Gemüse, wird Salat gereicht. Bei Unverträglichkeit einzelner Komponenten oder Menüs kann ich Ihnen, nach vorheriger Absprache, eine Alternative anbieten.

Das Menü wird in einer wiederverwendbaren Assiette geliefert. Nach Benutzung wird um Rückgabe gebeten. Das Menü kostet **3,50 EUR**.

Bestellen können Sie gerne auch über E-Mail: bodo.weinert@web.de oder über Facebook: <https://de-de.facebook.com/roitzscherkueche/>.

Änderungen sind vorbehalten!

Ernst-Thälmann-Straße 6 · 06809 Roitzsch
Tel.: 0163-41 000 58 · Inhaber Bodo Weinert

Kiesseen sind keine Badegewässer!!!

Wir sehen uns veranlasst, darauf hinzuweisen, dass das Baden sowie andere wassersportliche Aktivitäten im

Kiessandtagebau Serbitz
VERBOTEN
sind.

Das Gewässer ist Eigentum der Mitteldeutsche Baustoffe GmbH. Das Betreten des Betriebsgeländes ist untersagt.

Bei Zuwiderhandlungen werden wir von unserem Hausrecht Gebrauch machen.

Mitteldeutsche Baustoffe GmbH
06193 Petersberg OT Sennewitz, im April 2018

Thomas Jung
Geschäftsführer

ROHRREINIGUNG & SANITÄRINSTALLATION

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Sanitärinstallation
- Badrenovierung
- Rohrsanierung
- Kundendienst



Unsere kostenlose Servicenummer für Sie:
0800-4540159

SANITHERM
ALLES RUND UM'S ROHR!
Die Marke der Marke- und Rohrreinigung GmbH

Keine Anfahrtkosten
24 Stunden Service

www.augenlichtretter.de **cbm**



Seniorenzüge sind Vertrauenssache!
0 34 93 / 82 48 30

- seit 1991 -

Treppen & Türen WEIß

Treppenrenovierung

Inh. E. Weiß
Teichstraße 31 · 06800 Raguhn-Jeßnitz · OT Altjeßnitz
Telefon 0 34 94 / 7 84 15
info@treppen-tueren-weiss.de · www.treppen-tueren-weiss.de





Jeden 2. Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr Kaffeenachmittag im Seniorenstübchen!

Auf Wunsch Pflegeberatung nach § 45 SGB XI

Tel. 034 93/5 16 75 45

Verhinderungspflege

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

Tagespflege · Senioren-Stübchen
Tel. 034 93/5145 65
 06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21
 E-Mail: info@pflgetaenzer.de · Internet: www.pflgetaenzer.de

Neu! Ab Februar 2018
Eröffnung der 2 Wohngemeinschaften für Senioren in Bitterfeld
Anmeldung ab sofort unter 034 93/5 16 75 45

Haustechnik + Wartungsservice

Doberitzsch

Heizung - Sanitär - Gas

Büro: Bitterfelder Str. 36
 06796 Sandersdorf / OT Brehna
 Tel./Fax: 03 49 54 / 4 83 07
 E-Mail: info@doberitzsch.net
 www.doberitzsch.net
 Kundendienst: 01 63 / 8 84 83 10

Kundendienst rund um die Uhr

Inh. W. Doberitzsch
 OT Brehna

Containerdienst

Wir stellen Ihnen Container in den Größen **1,5/2,5/3,5/7/10 m³** sowie 20 / 30 / 40 m³ u.a. für Sperrmüll, Bauschutt, Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

Außerdem liefern wir Ihnen gern kurzfristig: Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.

wie immer **zuverlässig** **vorteilhaft** **schnell**
auch samstags 8 - 12 Uhr

Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!
Wolfener Recycling GmbH
 OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

e-mail: info@wolfener-recycling.de

In ruhiger, grüner Umgebung sorgen unsere freundlichen Mitarbeiter für einen abwechslungsreichen Tagesablauf und optimale pflegerische Betreuung.

tagaktiv individuell aktiv sein
 Tagespflege

pflegeaktiv Sandersdorf-Brehna
 Pflege zuhause

• **Alten- und Krankenpflege** • **Verhinderungspflege** • **24 Std. Intensivpflege**

Wohnanlage lebenAKTIV
 Betreutes Wohnen

Aktiv und selbständig leben - mit der Sicherheit einer kompetenten Betreuung

Info's zu allen Leistungen erhalten Sie unter
 Telefon: (03 49 54) 24 99 93 | www.pflege-aktiv-sb.de
 info@pflege-aktiv-sb.de | Pestalozzistraße 19 | 06796 Brehna

Günstig gelegen auch für Anwohner aus dem Saalekreis und dem Raum Delitzsch!



NEU Eröffnung

DAMEN- & HERRENSALON ROITZSCH
MODERNER · KOMFORTABLER · KLIMATISIERT · WLAN

24. MAI 2018

ERNST-THÄLMANN-STRASSE 5
 TELEFON: (03 49 54) 2 15 38 · WWW: FIGARO-BITTERFELD.DE

5% Termine*
20% Neukunden*

* Gegen Vorlage dieser Anzeige 20% Rabatt für Neukunden auf alle Produkte und Dienstleistungen im Salon sowie 5% Rabatt für alle Kunden auf Terminvereinbarungen. Einlösbar nur am 25.05.2018 im Salon in Roitzsch bzw. bei telefonischer Terminvergabe.